

JHV - Auszug aus dem Bericht des Vorstandes über das Jahr 2017

Sportlich betrachtet befindet sich nach meiner Einschätzung momentan nur eine Abteilung in der Erfolgsspur, die Tischtennisabteilung. Alle anderen Abteilungen stehen vor zahlreichen Herausforderungen, die es anzugehen gilt. Hier sind wir bereits an einem entscheidenden Punkt. Angehen bedeutet auch für die Vereinsmitglieder aktive Mitarbeit, und dabei liegt die Betonung auf „aktiv“!

Die von euch in die Ausschüsse und in den Vorstand gewählten Vertreter des FCB können gewisse Themen/Dinge nur mit Hilfe und Unterstützung der Vereinsmitglieder lösen. Es reicht nicht aus, kritisch zu sein oder Kritik ausschließlich zu äußern. Ich möchte deshalb an dieser Stelle noch einmal meine Appelle der letzten Jahre erneuern: unterstützt die gewählten Vertreter/-innen in den Ausschüssen sowie im Vorstand und beteiligt euch aktiv an der Vereinsentwicklung sowie am -geschehen!

Wie jedes Jahr möchte ich nach meinen persönlichen Worten noch einmal von einigen Höhepunkten des abgelaufenen Geschäftsjahres berichten und beginne aus alter Tradition mit der Fußballabteilung:

Auf einer ordentlichen Abteilungsversammlung im Januar 2017 wurden in der **Fußballabteilung** der Abteilungsleiter und sein Stellvertreter gewählt.

Uwe Dembski (Abteilungsleiter) und Christian Bokelmann (Jugendleiter) hatten sich seinerzeit zu einer Neuwahl bzw. Kandidatur bereit erklärt. Verstärkt wurde das Duo durch den Spielausschuss.

Aus persönlichen Gründen beendete Christian Bokelmann im Verlauf des Jahres seine Mitarbeit, Sigrid Schwäbe stellte sich bis zu den Neuwahlen in 2018 kommissarisch als Jugendleiterin und stellvertretende Abteilungsleiterin zur Verfügung.

Für die **1. Fußballherrenmannschaft** war das Jahr 2017 sportlich nicht sehr erfolgreich. Nach Jahren des Abstiegskampfes ereilte es diesmal unser Team, trotz einer kämpferischen Rückrunde stieg man in die 2. Kreisklasse ab.

Trainer Jens Henschka gab recht selbstbewusst die Marschroute „sofortiger Aufstieg“ aus. Für alle Beteiligten aber sicherlich sehr überraschend, die Vertragsauflösung am 2. Oktober 2017 durch Jens Henschka. Über die Entscheidung möchte ich nicht urteilen, über die Form (per E-Mail) erlaube ich mir aber schon ein Kopfschütteln.

Frank Hoffrage und Thomas Schlamelcher haben sich aber bereit erklärt, die Mannschaft zu übernehmen. Vor den beiden steht eine sehr schwere Aufgabe, erneut kämpft die Mannschaft gegen den Abstieg. Hinzu kommt, dass uns unser langjähriger Toptorjäger Dominik Harting in der Winterpause 2017 leider verlassen hat. Das macht die Aufgabe mit Sicherheit nicht leichter.

In die Winterpause gerettet hat sich auch unsere im Sommer 2017 neu formierte **II. Fußballherrenmannschaft**. Weil die Spielgemeinschaft mit im Bereich der **Ü32** (Alte Herren) zu Beginn der Saison 2017/2018 seitens Eldagsen nicht fortgesetzt wurde, bildeten diese Spieler das neue Gerüst der II. Herrenmannschaft. Deshalb gebührt gerade diesen Spielern ein großes Lob. Es ist mit Sicherheit nicht einfach, immer wieder gegen deutlich jüngere Spieler anzutreten.

Die **Alt-Senioren (Ü40)** spielt in der 2. Kreisklasse gegen zahlreiche umliegende Vereine und belegt einen soliden Mittelfeldplatz.

Bei den **Frauenmannschaften** konnte der positive Trend der letzten Jahre leider nicht fortgesetzt werden. Obwohl Sigrid Schwäbe hier unermüdlich versucht hat Spielerinnen zu gewinnen bzw. vom Verbleib zu überzeugen, ist es uns nicht gelungen, für die Saison 2017/2018 eine Mannschaft zu melden. Allerdings haben wir eine **B-Juniorinnenmannschaft** am Start und wer weiß, evtl. wächst ja hier in aller Ruhe eine neue zukünftige Frauenmannschaft zusammen.

Einen ganz leichten Rückgang haben wir bei der Anzahl der Mannschaften innerhalb der Spielgemeinschaft im Juniorenbereich zu verzeichnen. Waren in der Saison 2016/2017 vierzehn Junioren- und ein Juniorinnen-Team gemeldet, wurden für **die Saison 2017/2018 zwölf Junioren- und eine B-Juniorinnenmannschaft** gemeldet. Ein **herzliches Dankeschön** deshalb an dieser Stelle den **18 Fußballtrainern(innen) und Betreuern(innen)** im Junioren-/innenbereich für ihr Engagement und ihren Einsatz.

Ein Erfolgjahr reiht sich für die **Tischtennisabteilung** an das nächste und so setzt man seine bemerkenswerten Erfolgsmeldungen auch in **2017** fort, nachstehend ein kleiner Auszug:

- **12. Titelgewinn** als **erfolgreichster Springer Stadtvereins** bei den Tischtennisstadtmeisterschaften gleich zu Beginn des Jahres 2017 in Völkßen. Allein im Jugendbereich wurden **11 Stadtmeistertitel nach Bennigsen** geholt.
- **22 Mannschaften im Punktspielbetrieb** (Erwachsenen- und Jugendbereich)
- **8 Mannschaften (5x Herren, 1x Damen, 1x Mädchen und 1x Jungen) im Tischtennisbezirk in der Saison 2017/2018.**
- Erneut wurde die höchste Anzahl an Mannschaften gemeldet und damit erneut **Platz 1 aller Vereine in Niedersachsen** im gesamten Tischtennis Verband Niedersachsen.
- Nominierungen für die **Damen** bei den Mannschaften sowie die ehemalige Benniger Tischtennispielerin **Emilia Wiche** als Einzelsportlerin bei der **Sportgala in Springe**

Aber nicht nur die ehrgeizigen Sportlern/-innen waren sehr erfolgreich, auch die „Führungsriege“ der Tischtennisabteilung hat in 2017 erneut sehr erfolgreich gearbeitet und an den entscheidenden „Stellrädchen“ gedreht. Ein guter Grund also, an bewährtem festzuhalten und so wurden in der **Tischtennis Abteilungsversammlung am 6. Januar 2017** Robin Hrasnigg als Abteilungsleiter und Jan Pulka als Jugendleiter erneut gewählt. Dieses Duo wurde durch den Spielausschuss verstärkt.

Dass die Arbeit sehr erfolgreich war, zeigt sich in den oben aufgeführten Zahlen und Fakten sowie in zahlreichen weiteren Veranstaltungen, Turnieren und Aktionen (siehe detaillierten Bericht der Tischtennisabteilung).

Dank der qualifizierten Trainerteams werden auch in den nächsten Jahren viele Talente in den Erwachsenenbereich wechseln und dort attraktiven Tischtennisport zeigen, davon bin ich fest überzeugt. Wenn sich die positive Entwicklung im Tischtennisbereich weiterhin so fortsetzt, was wir uns alle wünschen, werden wir uns aus sportlicher Sicht um den FCB keine Gedanken machen müssen. Ggf. könnte sich für uns die Herausforderung ergeben, für die entsprechenden Hallenkapazitäten zu sorgen. Ich bin mir aber ziemlich sicher, auch dafür werden wir ggf. Lösungen finden.

Schon traditionell bilden dann die **Vereinsmeisterschaften der Erwachsenen** den Jahresabschluss und fanden am **16.12.2016** statt. Bei den **Herren** gewann **Holger Pfeiffer vor Daniel Martin**. Im **Doppel** siegten **Holger Pfeiffer/Daniel Martin** gegen **Michael Bader/Lennart Schumann**. Auf Platz 1 bei den **Damen** **Celine Fiebig vor Melina Ochs und Sophie Heyer**. Im **Doppel** gewannen **Melina Ochs/Celine Fiebig** gegen **Zeynab Ahmadi/Sofie Heyer**, den Titel des sogenannten „**Wurstmeister**“ errang **Werner Feldt**.

Ebenfalls schon Tradition hat – im Anschluss an die Vereinsmeisterschaften - die jährliche **Weihnachtsfeier** der Tischtennisabteilung **im Bennisger Clubhaus**, die allen Beteiligten im Anschluss auch in 2017 viel Spaß gemacht hat.

Die **Jugend-Vereinsmeisterschaften** wurden in diesem Jahr bereits im Sommer 2017 durchgeführt. Hier sicherte sich **Linus Lange** den **Titel** vor **Fee Banse**. Sieger bei den **Schülern** wurde **Julius Straeter vor Felix Hrassnigg**, bei den **Mädchen** gewann **Celine Fiebig die Einzelkonkurrenz vor Tabea Jandel**

Auch unsere Abteilung **Frauen-Fit-Gym** hat sich im zurückliegenden Jahr bei ihren Übungsstunden gesund und fit gehalten. Damit aber auch die Geselligkeit nicht zu kurz kommt, wurden in den Sommerferien die bewährten Radtouren durchgeführt. Hinzu kamen Besuche im Kino und beim NDR Hannover.

Leider ist es uns nicht gelungen, einen ZUMBA-Kurs im FCB zu etablieren. Das ist sehr bedauerlich, denn damit wollten wir ursprünglich auch die Attraktivität der Abteilung weiter steigern.

Wie in den Vorjahren wurden die Abteilungsversammlungen während der Übungseinheiten oder den Weihnachtsfeiern der Frauen-Fit-Gym-Gruppen abgehalten und dabei auch die Abteilungsleiterinnen sowie Stellvertreterin und die Vergnügungsausschüsse gewählt. Auch hier führt ein bewährtes Team die Arbeit fort, von den Teilnehmerinnen wurde **Karin Zierholz** als Abteilungsleiterin und **Ursel Joppig** als ihre Stellvertreterin gewählt. In die jeweiligen Vergnügungsausschüsse ebenfalls wiedergewählt wurden **Antje Kiesel** und **Marianne Stöber** für Frauen-Fit-Gym sowie **Renate Pahl** bei den Frauen-Fit-Gym-Seniorinnen.

Die **Badmintonabteilung** setzt ebenfalls auf einen bewährten **Abteilungsleiter** und wählte in ihrer Abteilungsversammlung am 1. Dezember 2017 erneut **Torsten Garn-Goldberg** an die Spitze der Abteilung.

In 2017 ist die Zahl der Trainingsteilnehmer in der Badmintonabteilung leider recht deutlich gesunken. Deshalb wurden gemeinsam mit unserem Pressesprecher Fabian Gräflisch erste Maßnahmen aufgesetzt, um die Bekanntheit zu steigern sowie Informationen über die Abteilung in die Öffentlichkeit zu kommunizieren. Wir sind zuversichtlich, mit diesen und ggf. weiteren Maßnahmen die Zahl der Trainingsteilnehmer wieder deutlich erhöhen zu können.

Damit möchte ich meinen weitestgehend sportlichen Rückblick aus unseren Abteilungen beenden.

Bevor ich dann weitere Themen kurz anreiße, möchte ich aber auch noch einmal die Gelegenheit nutzen, **Dankeschön** zu **sagen!** Dieser Dank richtet sich an die aktiven **Sportlerinnen und Sportler, Trainer, Übungsleiter und Betreuer, die fleißigen Eltern und engagierten Helfern.**

Aber auch seitens des **Vorstandes** von dieser Stelle ein ganz **besonders großes Dankeschön** für die **Unterstützung** im abgelaufenen Geschäftsjahr an **alle Förderer, Sponsoren und Geschäftspartner.**

Sehr gerne möchte ich dann die Blicke auf einige Themen und Aufgaben richten, die für die meisten Mitglieder eher unsichtbar ablaufen weil sie nicht unbedingt den sportlichen Bereich bzw. erst auf den zweiten Blick den Spiel- und Trainingsbetrieb betreffen:

Zunächst möchte ich mich aber für **zwei Aktionen** bedanken, die für **sehr positive Rückmeldungen** gesorgt haben:

- a) Am 23.09.2017 wurde rund um das Clubhaus ein **Flohmarkt** durchgeführt. Der Erlös aus den Kuchenspenden wurde der Kinderkrebsklinik gespendet die sich dafür selbstverständlich bedankt hat. Ein großes Dankeschön möchte ich hier an Sven Dembski und Yvonne Obluda richten.
- b) Am 17.12.2017 wurde erstmalig eine **gemeinsame Weihnachtsfeier der Kinder und Jugendlichen** der Tischtennis- und Fußballabteilung durchgeführt. Auch hier ein großes Dankeschön für die Organisation an Sven Dembski, Sigrid Schwäbe und Jan Pulka.

Ein Thema war und ist die **Sicherstellung des Kinderschutzes** im FC Bennisen. Aufgrund einer **Neufassung** des **Strafgesetzbuches** gibt es Regelungen für Personen, die ehren- und nebenamtlich in der Kinder- und Jugendbetreuung tätig sind. Eine der Änderungen sieht vor, dass Trainer und Betreuer zukünftig vor dem ausüben ihrer Tätigkeit ein erweitertes Führungszeugnis vorlegen müssen. Ein sehr sensibles Thema, mit dem wir uns beschäftigt und seitens des Vorstandes dazu entschlossen hatten, von allen Trainern, Betreuern sowie in der Kinder- und Jugendarbeit ehren- und nebenamtlich Tätigen ein erweitertes Führungszeugnis vorlegen zu lassen. Die Beantragung erfolgt im Auftrag des FC Bennisen und ist dadurch kostenfrei. Zusätzlich wurden seitens des FB zwei **Kinder- und Jugendschutzbeauftragte als zentralen Ansprechpartner** innerhalb des Vereins benannt, **Yvonne Obluda und Stefan Karl**.

Der **Ausfall** von einigen **bewährten FCB-Echo-Verteilern** insbesondere in Völksen, Wennigsen und Bredenbeck führte dazu, dass wir uns hier neue Verteiler suchen mussten. Das ist inzwischen gelungen, ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützer.

Das Thema „**Hallenzeiten**“ Süllbergsporthalle Bennisen war auch in 2017 ein großes Thema. Insbesondere die Rückforderung von „geliehener“ Hallenzeit durch den WSV führte zu sehr viel Gesprächs- und Diskussionsbedarf. Dieses Thema wird uns mit Sicherheit auch zukünftig beschäftigen, ich erwarte hier weitere Diskussionen mit Beginn des Umbaus an der Grundschule Bennisen.

Aufgrund von Einbrüchen in unserem Holzverschlag am Clubhaus wurde uns seitens der **VGH** eine Beitragserhöhung für unsere **Versicherung** „in Aussicht gestellt“. Zurzeit laufen hier noch die Verhandlungen, gemeinsam mit Burce Schneider versuchen wir die Erhöhung abzuwenden.

Nach wie vor ein Thema ist die „**Sportstättennutzungsgebühr**“. Gespräche mit Politikern, um die Mieten und Gebühren wieder abzuschaffen bzw. das Verfahren deutlich zu verschlanken, verlaufen leider negativ. Auch der Sportring Springe tritt hier m.E. auf der Stelle, ein Fortschritt ist für mich nicht zu erkennen. Hinzu kommen noch wechselnde Akteure auf Seiten der Stadt Springe, neue Mitarbeiter/-innen müssen sich mit der Thematik erst auseinandersetzen und einarbeiten.

Bei herrlichem Fußballwetter hatten sich dann am **3. Juni 7 Mannschaften** zum traditionellen **Ortspokal**, dem von uns durchgeführten **Karl-Heinz-Parplies-Turnier**, eingefunden. Ein Turnier bei dem es nur Sieger gibt, denn alle Teilnehmer werden vom Publikum gefeiert und angefeuert. **Sigrid Schwäbe** und **Tim Kiesel** hatten wie in den Vorjahren die **Leitung** des Turniers übernommen und konnten bei der **Siegerehrung** den **Pokal** an Araik Nadojan (den meisten sicherlich besser als unser Temo Altan bekannt) vom Team „**Chanel Chanel**“ überreichen.

Für unser **Clubhaus** haben wir einen **Sky-Abonnementvertrag abgeschlossen** um die Attraktivität zu steigern. Unser Clubwirt trägt hier die Kosten für den momentanen Jahresvertrag, über eine Verlängerung werden wir zu gegebener Zeit nachdenken.

Die **Süllbergsporthalle Bennigsen** sollte **mit kostenloses WLAN und Internet** ausgestattet werden. Damit wären zukünftig auch „Liveberichterstattungen, Ergebnismeldungen, etc., über das Internet aus der Halle möglich. Die Kosten hierfür wurden vom Sportring Springe und dem Ortsrat Bennigsen übernommen. Ob die Einrichtung tatsächlich erfolgt ist, wurde zum Zeitpunkt der Berichterstellung noch geprüft.

Aufgrund des geplanten Umbaus der Bennisger Grundschule wurden uns seitens der Stadt Springe fristgerecht im November 2017 die **Bennisger Sportplätze** für 2018 und die Folgejahre **gekündigt**. Das hätte allerdings zur Folge gehabt, dass unsere Fußballabteilung seinen Trainings- und Spielbetrieb in Bennisgen hätte einstellen müssen. Sicherlich auch angesichts unseres Jubiläumsjahres in 2019 ein undenkbarer Zustand. Inzwischen ist es uns gelungen, dass die Kündigung seitens der Stadt zurückgenommen wurde, sogar der „Bolzplatz“ am Bachverlauf steht nach unserem Verständnis weiterhin für den Trainings- und Spielbetrieb zur Verfügung.

Im Zusammenhang mit dem **Umbau der Bennisger Grundschule** hatten wir versucht, **zwei zusätzliche Kabinen für eine FCB-Nutzung der Fußballabteilung** zu erhalten. Damit wollten wir insbesondere einer Verschmutzung der Kabinen in der Süllbergsporthalle vorbeugen.



Leider wurde unsere Idee nicht in die Planungen aufgenommen, dies wurde bei der Präsentation des Umbaus deutlich.

Probleme bereitet uns seit geraumer Zeit unser derzeitiges **Vereinsverwaltungsprogramm**. Seitens des Vorstandes haben wir uns deshalb entschlossen, ein neues Vereinsverwaltungsprogramm zu erwerben und entsprechend zu verwenden.

Ebenfalls durchgeführt haben wir die **IP-Umstellung** unserer **Telefonanlage** im **Clubhaus**. Die Umstellung wurde freundlicherweise von Hartmut Köneke vorgenommen, die bekannten Rufnummern bleiben unverändert.

Noch nicht abgeschlossen werden konnte das **Erstellen** eines **Inventarverzeichnis**, um zu ermitteln, welche Werte der FC Bennisen besitzt. Ich vertraue darauf, dass eine Aufstellung in 2018 gelingt.

Der **Mitgliederbestand** stellt sich **per 01.01.2018** wie folgt dar:

	männlich	weiblich	gesamt
Jugendliche (bis 18 J.)	162	35	197
Erwachsene/Rentner	296	144	440
Zusammen	458	179	<u>637</u>

Gegenüber dem Vorjahr bedeutet das erstmalig seit längerer Zeit wieder einen Rückgang um 4 Vereinsmitglieder zum Stichtag der Bestandserhebung.

Wie in jedem Jahr nutze ich an dieser Stelle ebenfalls noch einmal die **Gelegenheit, mich ganz herzlich bei meinen Vorstandskolleginnen/-kollegen zu bedanken**, denn hinter uns liegt erneut ein arbeitsintensives Jahr.

Allen Vereinsmitgliedern, Freunden und Gönnern sowie deren Angehörigen wünsche ich auch für das Jahr 2018 viel Erfolg; vor allen Dingen aber Gesundheit!

Bennisen, im April 2018

Udo Schulz, 1. Vorsitzender

Gewinn- und Verlustrechnung 2017

	EINNAHMEN		AUSGABEN
Gewinn- u. Verlustrechnung 2016	30.978,21	Anschaffung/Instandhaltung (Clubhaus/Sportanlagen)	6.799,82
Umsatzsteuerrückzahlung 2016	2.454,95	Erbpacht	280,34
Versicherung Anteil Clubhaus	390,00	Versicherungen Clubhaus	1.837,93
Pacht Clubhaus	4.500,00	Tilgung/Zinsen Hypothek VoBa	4.267,20
Betriebskosten Anteil Clubhaus	1.778,00	Betriebskosten Clubhaus (Gas/Strom, Wasser/Abwasser, Telefon, Müllcontainer, Fettabscheider, Schornsteinfeger, Brandschutz)	5.698,87
Sky Deutschland Anteil Clubhaus	942,55	Sky Deutschland	917,24
Werbung FCB-Echo	640,00	Kosten FCB-Echo	3.947,52
Spenden	40,00	Verwaltungskosten	1.034,12
Übungsleiterzuschuß LSB	1.524,54	Beiträge an LSB	3.359,10
Spenden Jugendfahrten	435,00	Haftpflichtversicherung	689,64
Zinserträge	9,00	Geschenke/Ehrungen, Mitgliederpflege	1.871,21
Mitgliederbeiträge	31.790,00	Repräsentation	381,40
		FCB-Kleidung	0,00
		Kosten Geldverkehr	74,82
Steuern	1.675,31	Steuern	7.257,33
		Badminton:	
		Spielbetrieb	310,42
		Bestandsaufnahme LSB	75,00
		Hallennutzungsgebühr	100,00
		Fußball (FU):	
Fußball (FU):		Spielbetrieb (Herren)	4.546,94
Abteilungsbeiträge	15.272,00	Spielbetrieb U32	152,80
		Pflege/Instandhaltung Sportanlagen	4.164,88
Zuschuß Platzpflege der Stadt Springe	613,55	Sportplatznutzungsgebühren	1.365,00
		Fahrtkostenbeteiligung (Herren)	1.294,03
Spenden (Herren)	1.160,00	Sportkleidung/-geräte (Herren)	4.583,43
Eigenanteil Sportkleidung (Herren)	247,95	Trikotwäsche (Herren)	990,00
		Abgaben an NfV	2.015,80
Bandenwerbung	1.292,52	Übungsleitung (Herren)	5.365,00
Bannerwerbung Fangzaun	1.550,00	Hallennutzungsgebühren	111,00
Eintrittsgelder	865,42	Schiedsrichterkosten (Herren)	682,94
		Zuwendungen an Aktive	696,92
Ablöse für Aktive	0,00	Ablöse für Aktive	1.225,00
Spenden (Junioren/FCB-Echo)	950,00	Sportkleidung/-geräte (Junioren)	3.346,20
Kostenerstattung Jugend-SG	3.212,38	Kosten Jugend-SG	9.663,31
		Spielbetrieb/Übungsleitung (Frauen)	552,52
Spenden (Frauen)	0,00	Sportkleidung/-geräte (Frauen)	184,83
Spenden (Mädchen)	0,00		
Wallus-Cup	3.363,19	Wallus-Cup	1.781,45
(Spende, Einnahmen aus Verkauf)		(Preisgelder, Abschlußfahrt Herren)	
		Tischtennis (TT):	
Tischtennis (TT):		Spielbetrieb	4.104,34
Abteilungsbeiträge	8.291,00	Sportkleidung/-gerät	4.974,11
Spenden	260,00	Kosten Werbung	250,00
Werbung	1.528,50	Übungsleitung	5.775,00
sonstige Zuschüsse	1.345,00	Abgabe an Verband	3.229,60
		Hallennutzungsgebühren	1.725,00
		Turnen (TU):	
Turnen (TU):		Spielbetrieb	497,52
Abteilungsbeiträge	5.376,00	Übungsleitung	2.694,85
		Abgabe an Verband	156,00
		Hallennutzungsgebühren	315,00
		Sportkleidung/-gerät	39,20
Gesamteinnahmen	122.485,07	Gesamtausgaben	105.384,63
Summe	17.100,44	Kassenprüfer:	
(Gesamteinnahmen/Gesamtausgaben)			
Der Abschluss setzt sich wie folgt zusammen:			
Kto SpKa 3008140141	3.306,91		
Kto VoBa 8895100	12.089,76		
Kasse	1.703,77		
	17.100,44		

Anmerkungen zum Abschluss:

Allgemeines

Der FCB und die Fußballabteilung ließen der MHH Kinderkrebstation eine Spende in Höhe von 200,- € zukommen. Für die gemeinsame Weihnachtsfeier der TT- und FU-Jugend gab der FCB einen Zuschuss in Höhe von 300,- €!

Sportstättennutzungsgebühr

Im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2017 wurden, wie im Jahr 2016 angekündigt, die Hallennutzungsgebühren in Höhe von 2.150,- € gezahlt.

Clubhausverpachtung

Ein Teil der Clubhauspacht und der Versicherungs- und Betriebskostenanteile wurden nach dem 31.12.2017 verbucht.

Werbung

Verschiedene Zahlungseingänge von Werbepartnern sind nach dem 31.12.2017 eingegangen.

WALLUS-Cup

Der WALLUS-Cup war finanziell wieder ein voller Erfolg - nicht zuletzt durch die, wie in jedem Jahr, großzügige Spende der Firma WALLUS GmbH.

Darstellung der Abteilungsergebnisse

	Badminton	Fußball	Tischtennis	Turnen
Restetat aus 2016	1.310,00	14.730,00	5.275,00	5.310,00
Etat 2017	1.100,00	12.565,00	6.300,00	2.700,00
sonstige Einnahmen	-	28.530,00	11.425,00	5.380,00
zusammen	2.410,00	55.825,00	23.000,00	13.390,00
Ausgaben	-485,00	-42.725,00	-20.060,00	-3.705,00
Endergebnis	1.925,00	13.100,00	2.940,00	9.685,00

Alle Abteilungen gehen mit einem Haushaltsplus ins Geschäftsjahr 2018!

Haushaltsabschluss 2017

PLUS	€	MINUS	€
-Ergebnis GuV	17.100,00	-Restetats	
-Forderung Clubhaus (Pacht, Anteil		+ Badminton (BA)	1.925,00
Versicherungs- u. Betriebskosten)	3.200,00	+ Fußball (FU)	13.100,00
-Forderung aus Werbung	3.300,00	+ Tischtennis (TT)	2.940,00
-Beitragsrückstände	1.000,00	+ Turnen (TU)	9.685,00
-Haushaltsminus	3.050,00		
	27.650,00		27.650,00

Das Haushaltsminus in Höhe von 3.050, - € wird in das Geschäftsjahr 2018 übernommen.

Vermögensaufstellung

AKTIVA	€	PASSIVA	€
-Verkehrswert des Clubhauses mit Anbau	153.000,00	-Hypothek VoBa	58.000,00
		-Afa Darlehn InBev	3.900,00
		-Afa Darlehn Sauk	1.200,00
		-Haushaltsminus 2017	3.050,00
		Vermögensplus	86.850,00
	153.000,00		153.000,00

Kassenwartin Hannelore Hische



Bennigsen, den 12.03.2018

Bericht über die Jahreshauptversammlung 2018

Am Samstag, dem **7. April** fand die **JHV 2018** in unserem Clubhaus an der Medefelder Straße statt.

Nach der Begrüßung und Totenehrung, dem Feststellen der Beschlussfähigkeit und der Genehmigung der Tagesordnung wurden durch den 1. Vorsitzenden **Udo Schulz** langjährige Vereinsmitglieder geehrt.

Auch in diesem Jahr wurde seitens des Vorstandes beschlossen, unabhängig von den bestehenden Ehrungen für langjährige Vereinsmitgliedschaft, das **Vereinsmitglied des Jahres** zu küren.

Aufgrund seiner langjährigen Mitarbeit sowie seines herausragenden Engagements im Verein erhält **Hartmut Wollentin** für **2017** diese Auszeichnung. Er kümmert sich seit vielen Jahren um die Vereinszeitung (FCB-Echo), verwaltet die Stammdaten unserer Vereinsmitglieder im System und sorgt für einen reibungslosen Ablauf beim Buchen im Kassensystem.

Weiterhin wurden ausgezeichnet:

Mit der **“Silbernen Ehrennadel“** für **20-jährige** ununterbrochene Vereinsmitgliedschaft:

Malte Christianhemmers (n.a.) Jörg Gade (n.a.),

mit der **“Goldenen Ehrennadel“** für **35-jährige** ununterbrochene Vereinsmitgliedschaft:

Marianne Stöber

Karl-Heinz Sonnenberg

Ulrike Lehmann (n.a.)

Anita Gittel (n.a.)

Hans Prella (n.a.)

Peter Urbanietz (n.a.)

Für **50-jährige Vereinstreue** werden besonders geehrt:

Manfred Pahl

Für **60-jährige Vereinstreue** werden besonders geehrt:

Siegfried („Siggi“) Popanda (n.a.)

Für **70-jährige Vereinstreue** werden besonders geehrt:

Friedrich („Friedel“) Schulze – stellvertretend war Dagmar Jeske anwesend um die Glückwünsche entgegen zu nehmen und sie Friedel zu übermitteln.



Von Links: Manfred Pahl mit Urkunde für 50 jährige Mitgliedschaft, Marianne Stöber und Karl-Heinz Sonnenberg mit der Ehrennadel für 35 jährige Mitgliedschaft, Dagmar Jeske mit der Urkunde für ihren Vater und Hartmut Wollentin, FCB-Mitglied des Jahres 2017.

Nach den Ehrungen, den Berichten des Vorstandes und der Kassenprüfer wurde die Wahl des Vorstandes durchgeführt und ergab folgende Ergebnisse:

- | | | |
|---------------------------|-------------------------------|---|
| 1. Vorsitzender: | Wiederwahl | Udo Schulz |
| 2. Vorsitzender: | Wiederwahl | Tim Kiesel |
| Kassenwartinnen: | Neuwahl | Hannelore Hische und Ulrike Wallus |
| Schriftführer: | Wiederwahl | Stefan Karl |
| Festausschuss: | Wiederwahl | Sven Dembski |
| Pressewart: | Wiederwahl | Fabian Gräfllich |
| Vereinsjugendwart: | keine Vorschläge, keine Wahl; | |

Die Jugendleiter **Jan Pulka (TT)** und **Sigrid Schwäbe (FU)** üben dieses Amt weiterhin gemeinsam aus.

Von der Jahreshauptversammlung im Amt bestätigt wurden die zuvor in den Abteilungsversammlungen gewählten Abteilungsleiter/-innen:

- | | | |
|------------------------|------------|------------------------------|
| Damengymnastik: | Wiederwahl | Karin Zierholz |
| Fußball: | Wiederwahl | Uwe Dembski |
| Tischtennis: | Wiederwahl | Robin Hrassnigg |
| Badminton: | Wiederwahl | Torsten Garn-Goldberg |

Zu **Ehrenratsmitgliedern** werden vorgeschlagen und einstimmig, bei eigener Enthaltung gewählt: **Antje Kiesel, Renate Pahl, Henning Kasten** und **Reinhard Seehaver.**

Den **Vorsitz** des **Ehrenrates** hat **Dieter Röttger** als Ehrenvorsitzender!

Leider war die Jahreshauptversammlung auch in diesem Jahr wieder nur sehr mäßig besucht, wir möchten uns aber an dieser Stelle noch einmal bei allen Anwesenden für ihr Erscheinen bedanken.

Alle Nichtanwesenden sollten allerdings ernsthaft darüber nachdenken, ob eine (Pflicht-) Veranstaltung im Jahr bereits zu viel verlangt ist.

Zum Abschluss unter Punkt Verschiedenes bittet **Udo Schulz** die Anwesenden um Unterstützung für die anstehende **100 Jahr Feier** des FC Bennigsen in 2019. Hier wird der Vorstand auch auf die betreffenden Vereinsmitglieder zugehen.

In eigener Sache!

Schon seit einiger Zeit beschäftigen wir uns mit der Idee, unser FCB-Echo auch elektronisch an Vereinsmitglieder zu verschicken.

Wer also gerne von dieser Möglichkeit Gebrauch machen möchte, um Umwelt und Ressourcen zu schonen, teilt uns das bitte unter Angabe seiner E-Mail-Adresse mit (Bitte an folgende E-Mail-Adresse: **fabian-graeflich@web.de**).

Der FCB wird dann bei allen Vereinsmitgliedern die eine elektronische Zusendung wünschen auf die Zustellung bzw. Zusendung des gedruckten Exemplars verzichten.

Der Vorstand



... als erste **Ulrike "Uli" Wallus**, die am **08. März "genullt"** hat.

Seit ein paar Jahren gehört Uli dem FC Bennigsen als Mitglied der Fußballabteilung an. Sie hat sich nun bereit erklärt, im Vorstand mitzuarbeiten und gemeinsam mit Hannelore Hische die Kasse zu führen.

Am 10. März wurde im Kreise der Familie sowie vielen Freunden und Bekannten in unserem Clubhaus lange gefeiert. Während der Feier überbrachte unsere Kassenwartin Hannelore Hische die Glückwünsche des Vereins und überreichte ein Präsent.

Wir gratulieren aber auch von dieser Stelle aus noch einmal ganz herzlich und wünschen Uli für die Zukunft alles Gute.

... auch **Hartmut Wollentin**, der am **13. März** seinen **60. Geburtstag** feiern konnte. Seit 1989 ist Hartmut ein fester Bestandteil unserer Fußballerabteilung. Er spielte als Leistungsträger in der I. Herrenmannschaft, in der Alt-Herren und ist auch jetzt immer noch aktiv in der Ü40.

In der Zeit von 1993 bis 2003 hatte er das Amt des Schriftführers inne. Ferner kümmert er sich seit 1995 um die Erstellung des FCB-Echos. Allein verantwortlich ist er für das Layout und die Redaktion. Außerdem unterstützt er seit vielen Jahren den Kassenwart/in bei der Finanzbuchhaltung und der Mitgliederverwaltung.

Unsere Kassenwartin Hannelore Hische hat Hartmut (Foto) im Namen des Vorstandes bei der Feier in der Bergdorfhalle in Lüdersen persönlich gratuliert, alles Gute gewünscht und für sein langjähriges Engagement im Verein gedankt.



... ebenfalls **Johanna Beck**, die bereits am **28. März** einen **runden Geburtstag** feiern konnte.

Johanna ist im Jahr 1999 gemeinsam mit ihrem Mann in den FCB eingetreten. Während „Rudi“ aktiv in der damaligen Ü40 Fußball spielte, engagierte sich Johanna im Umfeld der damaligen Mannschaft. Aber auch nach ihrer aktiven Zeit ist sie dem FCB treu geblieben, und dafür sind wir sehr dankbar.

Karin Zierholz hat die Jubilarin besucht, unsere besten Wünsche übermittelt und einen Blumenstrauß überreicht. Auch von dieser Stelle wünschen wir Johanna noch einmal alles Gute bei bester Gesundheit.

... **Werner Feldt**, der am **18. April 75 Jahre** alt wurde. Abteilungsleiter Robin



Hrassnigg hat ihn später besucht und Präsenze überreicht.

Werner hatte vor seiner Tischtennislaufbahn erfolgreich den Ringsport betrieben und hier in den 60er Jahren unter anderem gegen Mannschaften aus Wolfsburg und Bremen gerungen. Eine Verletzung im Knie bei ausgetüftelten Übungen mit dem Medizinball erlaubte ihm den Ringsport nicht

mehr, so suchte er sich eine neue sportliche Herausforderung.

Die verstorbenen Heinrich Prelle und Erwin Feike brachten ihm wenig später in Werners alten Autowerkstatt den Tischtennis Sport bei und schon bald war er Mitglied im FC Bennigsen.

Werner erinnert sich noch an sein erstes Punktspiel im Doppel an der Seite von „Schorse“ Boulan über dem heutigen Weißen Ross in Gestorf im Jahr 1972.

Viele Jahre war er aktiv in Bennigsen in den Mannschaften im 1. Kreis oder der Kreisliga ein zuverlässiger und erfolgreicher Spieler, leider zog es ihn nach der Wende Anfang der 90er zum damaligen TTC Bredenbeck, wo er etwas länger als 10 Jahre aktiv war.

Als Anfang dieses Jahrhunderts der TT-Neubeginn in Bennigsen ausgerufen wurde, der TTC Bredenbeck in die TTSG Wennigsen aufging, war auch Werner wieder in Bennigsen dabei und stand aktiv als Spieler in Mannschaften der Kreisliga/1. Kreisklasse zur Verfügung.

Einige Jahre später übernahm er von Franz Abele das Amt des Abteilungsleiters und setzte die Arbeit verantwortungsvoll und gut fort und hatte Anteil an der weiteren positiven Entwicklung der Tischtennisabteilung. Nach 4 Jahren ließ er die Jüngeren in der Leitungsebene ran.

Werner ist aktuell im 1. Kreis in der VI. Herren erfolgreich aktiv und mit viel Engagement und Trainingsfleiß dabei. Außerdem gilt Werner als Urvater der immens gewachsenen Steckrübenkultur.



Wir gratulieren ...



Stets schallt es durch die Räume und Hallen wenn Werner bei Anlässen wie z.B. der jährlichen Weihnachtsfeier die Steckrübe zum Besten gibt, teils wird er extra aus dem Ausland kontaktiert um spontan eine Dankessteckrübe zu teleportieren. Wenn es nicht um Tischtennis geht, so ist Werner aktiv beim Seniorenturnen dabei oder genießt die Zeit und Unternehmungen gemeinsam mit seiner Frau Marion.

„Wir hoffen, dass du lieber Werner, noch lange aktiv dabei bist und wünschen dir für die Zukunft Zufriedenheit und Gesundheit!“

... auch **Karin Zierholz**, sie konnte (eigentlich) am **6. Mai** einen **besonderen Geburtstag** feiern, wird das aufgrund von privaten Terminen allerdings zu einem späteren Zeitpunkt nachholen.

Einige Tage nach ihrem Geburtstag hatte Udo Schulz aber Gelegenheit, Glückwünsche des Vereins zu überbringen und ein kleines Präsent zu überreichen.

Bei Kaffee und Kuchen plauderten sie gemeinsam mit Karins Lebenspartner Hans Jürgen Kebsch über Bennigsen, die alten Zeiten und natürlich auch Hobbys geplaudert.

Denn Karin ist ja nicht nur Abteilungsleiterin der Frauen-Fit-Gym-Abteilung und schon seit Gründung der Abteilung dabei, gemeinsam mit Hans Jürgen Kebsch teilt sie eine weitere Leidenschaft, dass Reisen. So sprachen die Beiden natürlich über das letzte Ausflugsziel der Beiden nach Tansania (Afrika) und ihre unvergesslichen Eindrücke. Aber auch der Tagesausflug zum Hamburger Hafengeburtstag in diesem Jahr fehlt nicht - kein Wunder, dass die Zeit an diesem Nachmittag sehr schnell verging.

„Liebe Geburtstagskinder, seitens des Vorstandes gratulieren wir von dieser Stelle auch noch einmal ganz herzlich. Wir wünschen euch alles Gute, vor allen Dingen Gesundheit!“

Der Vorstand

96-Fußballschule gastiert drei Tage in Bredenbeck



Nachwuchskicker gemeinsam mit dem achtköpfigen Trainergespann.

83 Kinder der Sportgemeinschaft Bennigsen/Bredenbeck genossen am letzten Aprilwochenende professionelles Fußballtraining. Acht Trainer vom Bundesliga Club Hannover 96 trainierten den Vereinsnachwuchs bei besten Wetterbedingungen – drei Tage Sonnenschein pur.

Das Trainerteam wurde von **Torsten Bartsch** angeführt, der zeitweise unter der Beobachtung von rund 200 Eltern und weiteren Gästen stand.

Nicht nur die Zuschauer waren vom professionellen Training begeistert: Ein paar Trainer der vereinseigenen Jugendteams schauten sich einige Kniffe ab. Und sie waren sich schnell einig, dass sie die kleinen Funino Tore unbedingt für ihre Arbeit mit den Jugendteams haben möchten.

Am meisten Spaß hatten allerdings die Kinder bei dem Training, bei dem sie auch Tore schießen und halten durften.

Überrascht hat die Kinder – und vor allem die Eltern – ein Ehrengast:

96-Torwarttrainer **Jörg Sievers** (übrigens in Bredenbeck wohnhaft) kam auf eine Autogrammstunde für den Nachwuchs vorbei. Sogar zwei weitere Bundesligalegenden schauten beim Trainingscamp vorbei: **Christian Sackewitz** und **Dieter Schlindwein** signierten die Klamotten der Kinder.



Die beiden Vereine der Sportgemeinschaft bedanken sich bei allen Helfern und Unterstützern für das gelungene Wochenende. Ein besonderer Dank gilt den zahlreichen Fans und Eltern, die die Arbeit beider Vereine am Wochenende mit Spendengeldern segneten.

Alle Anwesenden hatten riesigen Spaß und die Freude wäre groß darüber, wenn die 96-Fußballschule im nächsten Jahr wieder am Deister gastieren würde.

Torsten Schmidt

Neue Ausrüstung für den Nachwuchs

Werners Multiservice kleidete die **D2-Junioren** mit einem neuen Trikotsatz ein. Nun ist die erste Saison mit der Ausrüstung gespielt und Trainer **Patrick** sowie **Enrico** bedanken sich auf diesem Wege im Namen der Kinder und des Vereins.



Der **Deister Grill Bennigen** unterstützt die Jungs ebenfalls: Vom Restaurant gab's Regenjacken für die Nachwuchskicker.



C-Junioren ergattern neue Regenjacken von der **Fahrschule Ampel**.

Die Nachwuchskicker und ihre Trainer danken herzlich für die freundliche Unterstützung. Trotz eines vollen Terminkalenders von **Julian Ampel** gab es jetzt einen Termin zur offiziellen Übergabe der neuen Jacken.

Auch im Namen der Fußball-Jugendabteilung sagt das Team Danke und wünscht der Fahrschule allzeit gute Fahrt.



Gut ausgerüstet starten die **F2-Junioren** in das Jahr 2018.

Kurz vor Jahresende kleidete die **Firma GTT Energieberatung (Inh. Thomas Titz)** aus Bennisen die Jungs mit neuen Ziptop-Pullovern ein.



Weitere Unterstützung erhielten die Jungs von der **Firma Haletzki Immobilien (Inh. Christian Haletzki)** – hier gab es einen neuen Trikotsatz.



Unsere 2010er F-Junioren mit den Sponsoren – links Herr Titz, rechts Herr Haletzki

Die Kinder freuen sich natürlich riesig und tragen nun ganz stolz die neuen Trikots und Pullover bei den anstehenden Turnieren und Spielen. So konnten sie sich bereits in den letzten Wochen bei diversen Turniertagen präsentieren. Die Trainer, alle Eltern und die Jugendleitung bedanken sich im Namen der Kinder und des Vereinsvorstands bei den Sponsoren.

Torsten Schmidt

A-Junioren

Die A-Junioren hatten eine schwere Saison. Bedingt durch Schule und Beruf und langwierige Verletzungen hatten es die Trainer **Chris Bokelmann** und **Niki Remtisch** nicht immer leicht eine spielfähige Mannschaft auf den Platz zu bekommen. Hinzu kam, dass es viele Nachholspiele unter der Woche gab und einige Spieler oft bei den Herren aufgrund Personalnot aushelfen mussten. Vor dem letzten Spieltag der Saison 17/18 belegten sie mit 41:85 Toren und 20 Punkten bei einer Staffelfstärke von 12 Teams den 9. Tabellenplatz. Für die Saison 18/19 werden wir keine A-Junioren melden können, da uns nur 9 Spieler zur Verfügung stehen.



B-Junioren

Dagegen haben unsere B-Junioren unter den Trainern **Alexander Rehfeld** und **Björn Karzauninkart** eine hervorragende Saison gespielt. Sie haben nur noch ein Spiel und belegen mit 70:32 Toren und 46 Punkten den 2. Platz in der Tabelle. Die Mannschaft bleibt im Wesentlichen zusammen und wird noch ergänzt durch einige C-Juniorenspieler, die altersmäßig nachrücken, sodass wir wieder eine schlagkräftige Mannschaft melden können.

C-Junioren

Nach der Winterpause hatten die Trainer **Ingo Baake** und **Detlef Rosinki** einige Spielerabgänge zu verkraften. Bei noch zwei auszutragenden Spielen belegen die Junioren zurzeit mit 63:43 Toren und 27 Punkten den 5. Tabellenplatz.

D1-Junioren

Die Trainer **Torsten Schmidt** und **Andreas Ochs** hatten es nicht immer leicht eine spielfähige Mannschaft aufzustellen. Durch Langzeitverletzungen und anderer Verpflichtungen einiger Spieler war der Kader sehr eng besetzt. Dadurch gab es besonders bei Nachholspielen in der Woche, auch bedingt durch weite Fahrten, Probleme.

Sie belegen zurzeit mit 27:69 Toren und 12 Punkten den 8. Tabellenplatz in der Kreisliga. Da die Spieler der ältere Jahrgang sind, wechseln sie in der neuen Saison in die C-Juniorenmannschaft.

D2-Junioren

Nach der Winterpause wurden die Mannschaften der 1. und 2. Kreisklasse neu eingeteilt. Unsere Mannschaft spielt unter den Trainern **Patrick Schade** und **Enrico Enke** in der Hauptrunde A und belegt mit 12:14 Toren und 6 Punkten den 4. Platz von 7 Mannschaften in der Tabelle. Als jüngerer Jahrgang können sie noch ein Jahr in der D-Juniorenmannschaft spielen.

E1-Junioren

Die E1-Junioren spielen in der Kreisliga. Sie hatten weite Fahrten und schwere Gegner. **Thomas Göpel** und **Dirk Steinert** mussten die Spieler immer wieder trösten; denn Niederlagen gab es genug. Mit 29 geschossenen Toren und 6 Punkten schließen sie die Saison ab. Dieses Team wechselt dann als jüngerer Jahrgang in die D-Juniorenstaffel.



Es gibt aber auch sehr erfreuliches zu berichten: bei einem Sichtungsturnier des NFV, dem Sparkassen-Pokal am 06. Mai in Springe, konnten sich die E1-Junioren als Sieger der Vorrunde für die Zwischenrunde am 27. Mai in Seelze qualifizieren. Dort gab es dann zwei Siege, aber drei Spiele wurden leider knapp verloren, sodass es nur für den 5. Platz reichte.

E2-Junioren

Torsten und **Ingo Hellberg** betreuen diese Mannschaft. Bei einer Staffelfstärke von 8 Mannschaften sind sie mit 22:18 Toren und 5 Punkten Tabellenfünfter.

E3-Junioren

Mit Unterstützung von einigen Vätern betreute diese Mannschaft auch Torsten. Sie schossen 11 Tore und mussten 32 hinnehmen. Ergebnis 6. Tabellenplatz.

E4-Junioren

Leider haben diese Spieler keinen Punkt geholt, aber 11 Tore geschossen. Die Betreuer hatten viel zu tun die Spieler zu trösten und aufzumuntern.

Auch die E2-, die E3- und die E4-Junioren wechseln für die neue Saison in eine D-Juniorenmannschaft. Das wird eine große Umstellung; denn bei den D-Junioren wird als 9er Mannschaft und mit Abseits gespielt.

F1-Junioren

Die laufende Saison war für die Jungs sehr turbulent, sie haben Höhen und Tiefen durchgestanden. Nach einem verdienten Sieg folgte am nächsten Spieltag eine Niederlage. Nach Ende der Saison belegen sie mit 9 Punkten und 29:25 Toren den 5. Platz der Tabelle.

Mit einem Kader von 17 Spielern hat Trainer **Stefan Laue** jedem der Jungs die Möglichkeit eines Einsatzes gegeben.

Als Belohnung, auch für eine hohe Trainingsbeteiligung, bekam die Mannschaft von dem in Bannigsen ansässigen Steuerberater **Jonas Dauter** einen neuen Trikotsatz (Foto folgende Seite) gesponsert



Die Mannschaft und der Vorstand des FC Bennigsen bedanken sich nochmal für die großartige Spende.

F2-Junioren

Daniel Piesker und **Steffen Stimpel** sind für diese Mannschaft verantwortlich. Mit 17:41 Toren und 13 Punkten beenden sie die Saison.

Da sie jetzt als jüngerer Jahrgang spielten, bleiben sie weiterhin in der F-Juniorenmannschaft.

G1-Junioren

Bei den G-Junioren wird keine offizielle Tabelle geführt. **Stefan Laue** hat hier oft Unterstützung von **Michael Kaiser**, dessen Sohn in der G-Juniorenmannschaft spielt. Von 6 bis jetzt gespielten Begegnungen wurden 5 gewonnen. Sie haben 15 Punkte und 30:11 Tore.

In der neuen Saison spielen sie dann als jüngerer Jahrgang in der F-Juniorenmannschaft.



G2-Junioren

Durch Zugang vieler neuer Kinder haben wir diese Mannschaft erstmalig zur Hallenrunde gemeldet. Auch auf dem Feld sind sie richtig gut. Aus 6 Spielen holten sie 9 Punkte und schossen 34 Tore. **Stefan Laue** und **Michael Kaiser** betreuen die Kids. Wenn man bedenkt, dass einige Spieler erst 2012 geboren sind, ist das toll.

B-Mädchen

Mit nur drei "echten" B-Mädchen, sonst C-Spielerinnen, verlief die Saison mit Höhen und Tiefen. Mit dem 8. Tabellenplatz beenden sie die Saison. Sie hatten viel Pech. Zweimal wurden Siege wieder aberkannt, da der Gegner seine Mannschaft vorzeitig vom Spielbetrieb zurückgezogen hat, zweimal gab es keine Punkte beim Sieg, da der Gegner ohne Wertung spielte.

Trotzdem haben sie nicht aufgesteckt, und auch über die Beteiligung am Training sind die Trainer **Julia Dembski** und **Mounier Chebill** sehr erfreut.

Die Mannschaft bleibt auch in der neuen Saison, bis auf einen Abgang, zusammen.

Jugendbetreuer verlassen den FC Bennisgen:

Leider werden uns einige Trainer/Betreuer in der neuen Saison aus beruflichen oder privaten Gründen nicht mehr zur Verfügung stehen. Wir bedanken uns auch im Namen unseres Partners, der SG Bredenbeck, bei **Chris Bockelmann**, **Niklas Remtisch** und **Dirk Steinert**, die unsere Jugendlichen unter viel Zeitaufwand betreut haben.

Der Vorstand und die Fußballabteilung des FC Bennisgen wünschen den Dreien für die Zukunft alles Gute.

Schiedsrichter fehlen im FC Bennisgen:

Vielleicht hat ja der/die Eine oder Andere Interesse sich als Schiedsrichter ausbilden zu lassen – die Kosten für den Lehrgang und für die Ausstattung übernimmt der FCB (Meldungen bitte an S. Schwäbe).

Sigrid Schwäbe, Jugendleiterin



Wir unterstützen die Jugend

FCB

„Mit einer solchen Anzeige kann jeder die hervorragende Jugendarbeit des FC Bannigs unterstützen!

Pro Ausgabe für nur 10,- Euro – abgerechnet wird am Ende des Jahres!!

Wenn also auch Sie Interesse haben, wenden Sie sich bitte an:

Sigrid Schwäbe 0160-73 44 84 4.

Hans-Jürgen Fröhlich Bannigs z.Z. passives Mitglied verheiratet	
Dieter Röttger Bannigs Ehrenvorsitzender des FCB verheiratet	
Hartmut Werner Bannigs verheiratet, ein Kind FCB-Fan	

I. Herren-/II. Herren-Fußball – Blick auf die Rückrunde

Der Trainer der beiden Herrenmannschaften, **Frank Hoffrage**, blickt zurück auf die Rückrunde 2017/18:

Die Saison neigt sich dem Ende zu und ich wollte einmal aus meiner Sicht ein wenig von dem Erlebten schildern.

Wir sind mit der II. Herrenmannschaft angetreten, weil die Jungs Bock auf Fußball hatten. Auch wenn es bedeutete, dass wir ständig gegen Mannschaften angetreten sind, die im Schnitt fünf bis zehn Jahre jünger waren. Es kam im Laufe der Saison zu vielen knappen Ergebnissen, die die Gegner meist erst in der zweiten Halbzeit für sich erzielen konnten, da die Kraft hier bei vielen unserer Spieler merklich nachgelassen hatte. Mit ein wenig mehr Glück hätten wir hier Spiele, bei den wir in Führung gegangen sind, auch für uns entscheiden können.

Gestartet wurde in einer 14er Staffel, hier sind zwischenzeitlich vier Mannschaften zurückgezogen worden, gegen die wir uns gern sportlich gemessen hätten.

Nun gilt es noch die letzten zwei Spiele dieser Saison zu bestreiten: Der Ausgang der Begegnungen wird leider nichts am 10ten Tabellenplatz ändern, aber uns Aktiven war von Anfang an klar, dass das gemeinsame Erleben und der Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft für diese Saison im Vordergrund stehen würde. Hier ist es bezeichnend, dass die Jungs immer wieder aufgestanden sind und jedes neue Spiel mit hoher Motivation angegangen sind. Ich denke auch diese Qualität kann und sollte eine Mannschaft auszeichnen. Mir war es eine große Freude diese Mannschaft, die im Laufe der Saison immer wieder die I. Herrenmannschaft unterstützte, in dieser Zeit begleiten zu dürfen.

Womit der Bogen zur I. geschlagen ist: Die Mannschaft musste zu Beginn der Saison und zur Winterpause den Weggang diverser Spieler kompensieren, auch der unerwartete Rücktritt des Trainers war zu verarbeiten.

Darüber hinaus integrierten wir diese Saison erstmalig unsere A-Jugendlichen im Trainingsbetrieb und in Absprache mit den Jugendtrainern, setzten wir diese bei Punktspielen ein. Dies alles galt es nach dem Trainerrücktritt am Laufen zu halten.

Dazu rückten kurzfristig **Thomas Schlamelcher** und meine Wenigkeit ins Amt. Eine unbestritten stressige aber in der Entwicklung auch spannende Zeit sollte folgen, zumal wir Trainer von Anfang an von der Qualität der Mannschaft überzeugt waren.

Die Schwierigkeit war lange, die Jungs davon zu überzeugen; denn auch hier wurden Spiele verloren, die wir nicht hätten verlieren brauchen. Es funktionierte viel bis zum gegnerischen Strafraum: Der Ball wollte einfach nicht rein. Dann wurden Bälle verloren, die man so nicht verlieren darf, was Gegner häufig mit Gegentoren bestrafen. Das änderte sich zwischenzeitlich, viele übernahmen hier Verantwortung auf dem Platz.

Es sieht derzeit wieder nach Fußball aus. Einen starken Auftritt lieferten die Jungs bei den letzten drei Heimspielen ab. Erst gegen Hüpede ein 0:2 in ein 3:2 gedreht. Es folgte gegen unseren Tabellennachbar Rethen ein verdientes 5:1. Nur zwei Tage später, bei erneuten sommerlichen Temperaturen, rang die Mannschaft mit einer Energieleistung Laatzten ein 1:1 ab. Mit dieser Einstellung, dieser mannschaftlichen Geschlossenheit und dem Willen Spiele gewinnen zu wollen, bin ich fest davon überzeugt, dass die Klasse gehalten wird.

An dieser Stelle auch meinen herzlichen Dank an die Ü40. Die Männer unterstützten uns, wenn "Not am Mann" war.

Ich wünsche allen Mannschaften einen erfolgreichen und vor allem gesunden Saisonabschluss.

Frank Hoffrage

„Er ist fußballverrückt und passt perfekt in unseren Verein!“

Ehemaliger Trainer und Bennisger kehrt an die Linie zurück: Uwe Dembski, Abteilungsleiter Fußball, präsentiert Matthias Hey (51) als neuen Trainer der I. Herrenmannschaft.

Vor rund 10 Jahren führte Matthias Hey (51) die I. Herren des FC Bennisgen von 1919 e.V. bereits sportlich erfolgreich über drei Spielzeiten – jetzt ist er zurück an alter Wirkungsstätte und das entschlossen sowie überzeugt. „Wir wollen hier gemeinsam einen Neuaufbau starten.

Dazu gehört es, der Mannschaft eine Strategie an die Hand zu geben und jeden Spieler weiterzuentwickeln“, sagt Hey und bringt auf den Punkt, was für ihn bei seiner Trainingsarbeit die wichtigsten vier Säulen sind: „Disziplin, Begeisterung, Wertschätzung und Integrität.“

Er verdeutlicht anschließend, dass Professionalität einen hohen Stellenwert bei ihm hat und er viel von jedem einzelnen Spieler fordern wird: „Fußball findet auch neben dem Platz statt. Heißt: Auf Spiele ist sich vernünftig vorzubereiten und auch auf die Ernährung ist zu achten. Zuckerwasser will ich nach den Trainings nicht sehen. Bei einigen werden in der Vorbereitung Kilos purzeln.“

Die Entscheidung zur Rückkehr fiel dem Bennisger nicht leicht: „Beruflich bin ich sehr eingespannt und auch meine Familie hatte hier ein Wort mit zu reden. Ich habe wirklich lange überlegt. Mit Sicherheit wird das kein leichtes Unterfangen, die Mannschaft spielerisch wieder auf Erfolgskurs zu führen. Aber ich bin überzeugt, dass diese Mannschaft wieder auf solide Beine kommt.“ Dafür hat Hey bereits einen Plan: Sein Ziel ist es, den Nachwuchs in die Mannschaft zu integrieren und alte Kontakte aufleben zu lassen. „Es werden Leute von Außerhalb dazukommen. Auch ehemalige Bennisger gilt es zu mobilisieren, hier muss die ganze Fußballabteilung an einem Strang ziehen“.

Hey selbst trainierte in der Vergangenheit neben dem FCB den SC Völkßen und schaffte es in seiner aktiven Zeit als Fußballer bis in die dritthöchste deutsche Spielklasse.

Aber tritt Hey seinen Job an, wenn der FCB in die 3. Kreisklasse abstiegt? „Es geht hier nicht um die Klasse, sondern um die Mannschaft und den Verein“, sagt der neue Trainer motiviert. Professionalität wird es bei ihm auch in der 3. Kreisklasse geben: „Niemand hat bei mir eine Stammplatzgarantie. Die Jungs müssen sich beim Training beweisen. Wir werden verstärkt an der Fitness arbeiten.“

Fußballabteilungsleiter Uwe Dembski freut sich riesig über seinen Transfer-Coup: „Bennisgen bedeutet Hey etwas und das wissen die Mannschaft, aber auch das Umfeld.

Mit ihm kommt der Glaube an den Erfolg zurück. Er ist ein fußballverrückter Typ und passt perfekt in unseren Verein. Eben ein Top-Trainer.“

Ob Noch-Trainer Frank Hoffrage der Klassenverbleib in der 2. Kreisklasse gelingt, ist offen. Am vergangenen Sonntag verlor sein Team zu Hause gegen die III. Herren des 1. FC Germania Egestorf-Langreder III mit 1:6. Das einzige Bennisger Tor schoss **Adrian Schmidt**.



Das Team steht auf dem 13. Platz in der Tabelle und ist vier Punkte vom rettenden Ufer entfernt. Hoffrage gibt sich kämpferisch: „Es sind noch drei Spiele zu spielen. Wir müssen unsere Punkte holen. Nicht zu vergessen ist, dass wir in den drei Spielen davor 7 Punkte geholt haben. Wir spielen derzeit wieder Fußball.“

Nun ist dann aber doch passiert – die I. Herrenmannschaft muss nach nur einem Punkt aus den letzten drei Spielen in die 3. Kreisklasse absteigen!

Fabian Gräfllich

Alt-Senioren Ü 40

Nach einem zunächst recht holprigen Rückrundenstart mit drei knappen 2:1 Niederlagen gegen Koldingen, Hohenbostel und Ronnenberg fingen wir uns recht schnell und gewannen gegen Alferde 4:3, gegen Alvesrode 7:4 und 6:0, gegen Schulenburg/Jeinsen 2:1, in Eldagsen 6:1, gegen Bantorf 7:3 und 5:0 (Wtg) und gegen Barsinghausen 2:0.

Jetzt gelang uns aufgrund unseres 4:2-Sieges im letzten Spiel in Hiddestorf und der Niederlage von Barsinghausen in Koldingen sogar noch der Sprung auf den 3. Tabellenplatz!!!

Das Henning Hische Gedächtnis-Pokal-Turnier, das am 16. Juni auf unserem Sportplatz ausgetragen werden sollte, ist aufgrund kurzfristiger Absagen von vier Mannschaften leider ausgefallen. In 2019 soll dieses Turnier dann wieder wie gewohnt in der Süllberg-Sporthalle stattfinden.

Am 13. Juli nehmen wir an der Stadtmeisterschaft der Ü40 teil. Das Turnier trägt der SC Bison-Calenberg aus. Beginn ist 17:30 Uhr - Ende gegen 22:00 Uhr.

Ich bedanke mich bei unseren Schiedsrichtern **“Didi“ Dietmar Garbe, Uwe Dembski** und **Dieter Wallus**. Dieter und **Robert Passinger** haben bei Personalnot in der Rückrunde auch als Spieler ausgeholfen, dafür ebenfalls besten Dank. Darüber hinaus sage ich danke bei **Sigrid Schwäbe** für ihre Unterstützung um unseren Spielbetrieb und **“Gerdi“ Gerhard Wallus**, der als Kassenwart einen herausragenden Job macht. „Danke Gerdi, für die professionelle Kassenführung!“

Burce Schneider

Spaß und auch ein wenig Fußball – Ortspokal in Bennigsen

Der Spaß steht im Vordergrund: Der Ortspokal, in Bennigsen unter dem Namen **Karl-Heinz Parplies Turnier** bekannt, wird mit Jugendtoren auf einem Kleinfeld ausgespielt. Die Partien dauern 15 Minuten. Jede Mannschaft tritt mit einem Torwart sowie fünf Feldspielerinnen und Feldspielern an. Auf dem Platz müssen während der gesamten Partie mindestens eine Frau (mindestens zehn Jahre jung sein) und eine Jugendliche oder ein Jugendlicher (zwischen zehn und 16 Jahren alt) stehen. Es dürfen höchstens zwei aktive männliche Fußballer (zwischen 16 und 40 Jahren) gleichzeitig auf dem Platz aktiv sein. Eine Begrenzung der Mannschaftsgröße hinsichtlich der Anzahl an Spielerinnen und Spielern gibt es nicht. Lediglich Eisenstollen sind nicht erlaubt.

Als Spielerinnen und Spieler zugelassen sind alle in Bennigsen und Lüdersen ortsansässigen oder arbeitenden Mitbürgerinnen und Mitbürger (ab 10 Jahren).

Zu einem Team organisieren können sich gerne Firmen, Vereine, Familien, Freundeskreise und Kickbekanntschaften.

Das Turnier beginnt am **Samstag, 23. Juni, um 11:00 Uhr auf dem Sportplatz Medefelder Straße** und endet voraussichtlich um 17:00 Uhr. Am angrenzenden Clubhaus gibt es Gegrilltes und Getränke.

Interessierte Teams melden sich bitte per E-Mail beim 2. Vorsitzenden, **Tim Kiesel, an: timkiesel@gmx.de**

Aber warum heißt dieses Turnier nun Karl-Heinz Parplies Turnier?

Unser Ehrenvorsitzender Dieter Röttger erinnert sich: „Karl-Heinz Parplies war Jahrzehnte unser 1. Vorsitzender. Sein plötzlicher Tod 1997 hat unseren Verein schwer getroffen. Ihm zu Ehren haben wir 1998 den Ortspokal umbenannt.

Erst wurde das Turnier in der Halle ausgetragen, später im größeren Format dann auf dem Sportplatz an unserem Clubhaus.

Wichtig war uns allerdings immer, dass die Mannschaften sich aus dem Bennigser Umfeld bilden und der Spaß im Vordergrund steht.“

Ein Dank für das Vorbereiten und Durchführen des Turniers gilt den Organisatoren, den Teilnehmern, den vielen fleißigen Helfern und Zuschauern.

Wir freuen uns aber auch jetzt schon auf das Jubiläumsturnier im nächsten Jahr!

Tim Kiesel

Rückrundenbilanz der Tischtennis-Jugend

Für insgesamt neun Jugendmannschaften ist die Punktspielsaison zu Ende gegangen. Vorab schon einmal meinen großen Dank an alle Betreuer, die für einen reibungslosen Ablauf gesorgt und unsere Jungen und Mädchen zu durchaus sehenswerten Ergebnissen geführt haben.

Unsere **1. Mädchen** ist in neuer Formation erneut in der Bezirksliga, der zweithöchsten Mädchenklasse, angetreten. Mit insgesamt drei Siegen in der Saison und dem 7. Tabellenplatz ist das Ergebnis schon passabel. Sehr viele Begegnungen wurden dabei nur ganz knapp verloren, so dass mit ein wenig mehr Erfahrung und spielerischer Härte die Mädchen in der nächsten Saison den Blick absolut weiter nach oben richten können. Eine starke Bilanz im unteren Paarkreuz spielte bereits jetzt **Melina Ochs** mit **8:3** Siegen.

Eine tolle Entwicklung haben unsere Jüngsten vollzogen – die **Schüler C**. Nachdem in der Hinrunde die beiden Zweierteams überwiegend noch Lehrgeld zahlen mussten, haben sie sich in der zweiten Saisonhälfte um einige Plätze nach oben gearbeitet. Die erste Mannschaft belegte in der Rückrundentabelle sogar Platz 3! Jeder der vier Stammkräfte hat dabei erste Einzelsiege feiern können, am häufigsten **Julius Straeter** mit **7:4**, in der Aufbauklasse bei den großen Jungs sogar ein **5:2**! In gleicher Formation dürfen die Jungs nächste Saison in dieser Altersklasse antreten. Ihr Potenzial lässt einiges erwarten.

Die Mädchenmannschaft unserer **5. „Jungen“** und unser Großteam der **6. Jungen** spielten gemeinsam in einer Staffel der Aufbauklasse. Die Mädels waren sehr froh, weiter zu viert zusammen spielen zu können, was sonst nur ab Bezirksliga oder höher möglich gewesen wäre. Mit acht Punkten hatten sie einen guten Saisonabschluss, die 6. Jungen mit sieben Punkten knapp dahinter. Gerade die Sechste hatte einige Unterstützung der C-Schüler. Spielerisch waren sie auch gegen die Mannschaften der oberen Tabellenplätze sehr nah dran und boten tolle kämpferische Spiele. Mit einer etwas konstanteren Aufstellung dürfte die Punkteausbeute deutlich größer werden.

Die **4. Jungen** trat in der Parallelstaffel an und zeigte eine sehr starke Saison. Zwar gab es hier ein oder zwei leichtere Gegner mehr, doch das schmälert nicht den guten Auftritt der Jungs. Sie haben sich von Beginn an oben festgebissen und hatten im allerletzten Spiel sogar die Chance auf den Meistertitel.

Leider wurde dies knapp verloren, doch insgesamt hat im Verlauf der Rückrunde jeder Spieler eine starke Leistung gezeigt. Gerade im Vergleich zur Vorrunde konnte **Jaime Jurk (8:2)** viele Erfolge feiern.

Ebenso hauchdünn in der letzten Begegnung verpasste den Meistertitel dieses Mal unsere **3. Jungen** in der 2. Kreisklasse. Die Saison verlief ganz ähnlich zur 4. Jungen. Keiner der Jungs hat mehr als vier Einzel in der Rückrunde abgegeben, gerade auch unsere „alte“ Jugend **Leon Stitzinger (7:1)** und **Jannes Blume (5:1)** waren im unteren Paarkreuz eine Stütze.



Leon Stitzinger hat eine starke Saison gespielt

Die **2. Jungen** erwischte eine leicht unglückliche Saison in der Kreisliga. Neben der kleinen Staffel und den wenigen Spielen kamen dann noch einige Ausfälle durch Krankheit und Verletzung innerhalb der Mannschaft hinzu. Dies machte es umso schwerer, das absolut vorhandene Potenzial und Talent der Jungs auch in einen dauerhaften Erfolg umzusetzen. Die nächste Saison werden hier einige Absicherungen mehr vorgenommen, damit der Erfolg zurückkehrt und jeder Spieler seinen Weg weiter gehen kann.

Die **1. Jungen** zeigte in der dagegen riesigen Staffel der Bezirksklasse eine großartige Rückrunde und konnte den 3. von 12 Plätzen sichern, gab im zweiten Durchgang sogar nur fünf Punkte ab, holte gegen Platz 1 ein Unentschieden und gegen Platz 2 einen Sieg. Wichtig war dabei die Ausgeglichenheit der Truppe, denn dadurch hatte unser unteres Paarkreuz oft die Gelegenheit, im letzten Einzeldurchgang noch das obere Paarkreuz zu schlagen und damit einige scheinbar unerwartete Punkte zu ergattern. Gerade **Paul Stitzinger (14:7)** konnte seine letztjährige Erfahrung aus dem oberen Paarkreuz „unten“ sehr gut anbringen. Letztlich hat jeder Spieler eine positive Einzelbilanz vorzuweisen.

Insgesamt haben sich trotz überdurchschnittlich vielen Verletzungen und Erkrankungen die Mannschaften sehr gut geschlagen. Auch der Zusammenhalt war sehr vorbildlich, wofür das Engagement unserer Betreuer die Basis gelegt hat. Gelegentliche Ausflüge in Schnellessensbuden zur Belohnung haben natürlich ihr Übriges getan, um die geleisteten Erfolge abzurunden.

Nun beginnt wieder die lange Zeit zwischen den Punktspielen, die jedoch alles andere als spielfrei sind. Intensives Training und einige Turniere geben genug Möglichkeit, in unserer mittlerweile sehr groß gewordenen Jugendtruppe sein eigenes Potenzial auszuschöpfen.

Jan Pulka

Die Tischtennis Abteilung des FC Bennigsen hat Geschichte geschrieben. Man könnte meinen, es ist die erfolgreichste Saison seit Bestehen der Abteilung. LANDESLIGA wir sind da!!!

Das Logbuch der Saison 2017/2018:

25.08.2017 – Die III. Herren, Aufsteiger in die 1. Bezirksklasse, eröffnet mit dem Heimspiel gegen Germania Grasdorf die neue Punktspielsaison. Das Spiel gegen den haushohen Favoriten endet 2-9. Erstmals für Bennigsen am Ball P. „Patty“ Scheer.

28.08.2017 – Die VI. Herren bezwingt in ihrem ersten Spiel in der 1. Kreisklasse die I. Herren vom TTC Springe auswärts mit 9-1. A. Sonnenberg verliert keinen Satz im Einzel und Doppel.

31.08.2017 – Das Bruderduell der IV. und V. Herren in der 2. Bezirksklasse entscheidet die IV. Herren mit 9-1 für sich. Das Doppel Burchard/Müller holt überraschend gegen Stach/Cao den Ehrenpunkt.

01.09.2017 – Das nächste Bruderduell der VIII. Herren und IX. Herren in der 2. Kreisklasse endet 9-1 für die VIII. Herren. Den Ehrenpunkt holt M. Thun bei seinem 2. Einsatz für den FC B.

C. Kammer, Nr. 2 der Damen, zieht überraschend kurzfristig nach Leipzig und stellt die I. Damen vor eine neue Herausforderung.

03.09.2017 – Die II. Herren verliert als Aufsteiger in die Bezirksliga ihr Auftaktspiel gegen Engensen mit 3-9, holt aber nur zwei Tage später ihren ersten Sieg mit dem knappen 9-7 in Arpke. Das obere Paarkreuz der Hinrunde mit M. Bader und R. Hrassnigg spielt 4-0.

08.09.2017 – Die I. Damen besiegt in der Bezirksliga den Lehrter SV mit 8-5. K. Juschekewitz wurde schnell aus dem Off reaktiviert und holt an der Seite von T. Luppino einen Einstandspunkt im Doppel. Überragend F. Sieger, die 3 Einzelpunkte holt.

10.09.2017 – Die I. Herren schlägt in der BOL im Auftaktspiel den TTV Seelze mit 9-3. Erstmals dabei Sugardaddy U. Zoblinski.

17.09.2017 – Legendär und in einer kuriosen und emotionalen Begegnung gewinnt die I. Herren das Derby beim Nachbarn in Hüpede mit 9-7 und holt zwei sehr wichtige Punkte. Der kurzfristig eingeflogene Asiat auf Hüpede Seite hat weder Turnschuhe noch Schläger dabei und muss pünktlich und ohne Vorankündigung zum Mittagessen abreisen.



21.09.2017 – Die III. Herren holt zu Hause einen Punkt gegen Badenstedt besetzt u.a. mit Altstar M. Herhaus. Kapitän M. Marini trägt überzeugend mit 3 Punkten zum Punktgewinn bei.

Die VII. Herren verliert gegen den Aufstiegsfavoriten Hemmingen V deutlich mit 2-9. Hemmingen setzt nicht einsatzberechtigte Jugendliche ein, so dass dieses Spiel mit 9-0 für Bennigsen VI gewertet wird.

22.09.2017 – Die V. Herren bezwingt in der 2. Bezirksklasse den SV Arnum mit 9-2 und gewinnt dabei alle Einzel. H. Meyer (mit Links!) und H. Freimann springen ein und bilden an diesem Abend ein stabiles unteres Paarkreuz. Zwei wichtige Zähler im direkten Abstiegskampf. Stark präsentiert sich auch das obere Paarkreuz mit S. Faber und Jugendspieler M. Thun, die all ihre Spiele gewinnen.

24.09.2017 – Die I. Herren setzt mit einem Paukenschlag mit dem 9-3 gegen Marklohe einen Meilenstein Richtung Zielvorgabe Landesligaaufstieg. Überzeugend vor allem die Mitte mit L. Schumann und S. Petzold.

28.09.2017 – Die IV. Herren holt ein 8-8 im legendären Dorf Harkenbleck. T.T. Cao und A. Wolff holen zusammen 5 Punkte.

29.09.2017 – Die Oldies der X. Herren holen ein 9-7 gegen den SV Weetzen, genauso wie gegen den SV Arnum drei Wochen später.

30.09.2017 – Die II. Herren absolviert ihr bestes Saisonspiel und schlägt Bolzum II mit 9-7. J. Pulka holt 3 Spiele im 5. Satz. Youngster M. Thun hinterlässt eine starke Duftmarke und schlägt Harstick. Das Doppel Horand/Pulka überragend im Abschlussdoppel gegen das Doppel I der Bolzumer Hartz/Bolzum. Zwei immens wichtige Punkte werden eingefahren.

4./5.11.2017 – Die I. Herren verliert einen Punkt bei Hannover 96, in einer Halle die eigentlich kein Spielort ist und wo die Banden von den Gästen aufgebaut werden müssen. Ob auf den höhenverstellbaren Tischen gespielt werden darf oder nicht, entscheidet offenbar letztlich Martin Kind. Die I. Herren bezwingt den Tag darauf den SSV Langenhagen mit 9-6. H. Pfeiffer und das untere Paarkreuz mit U. Zoblinski und Ersatzmann D. Horand holen sechs Punkte in den Einzeln.

7.11.2017 – Heute ist Rethen-Tag. Die VII. Herren mit dem 9-3 bei Rethen III und die VIII. Herren mit dem 9-2 gegen Rethen VI sammeln still und heimlich Zähler und bauen ein Punktepolster auf.

8.11.2017 – Die Mädels der II. Damen gewinnen in der Kreisliga auch in Linderterte und setzen ihren Siegeszug fort.



9.11.2017 – Die I. Damen schlägt daheim den SLS Leinebagger mit 8-1. J. Juschkewitz und F. Sieger souverän, ebenfalls im Einsatz F. Banse, die zwei Einzel gewinnt.

10.11.2017 – Die III. Damen holt zwei tolle Punkte gegen Weetzen und gewinnt 7-3. M. Engel, V. Heine, K. Banse und V. Kesch-Jandel freuen sich über diesen ersten Sieg. Die IX. Herren fertig BSG Laatzen mit 9-0 ab und H. Hölscher gewinnt sein erstes Einzel für den FC Bennigsen.

21.11.2017 – Die I. Damen verliert unglücklich mit 6-8 gegen Alvesrode. J. Juschkewitz holt dabei 4 Punkte.

23.11.2017 – Auch gegen Rethen IV gewinnt die VII. Herren und sammelt weiter fleißig Punkte. Mit dabei mal wieder A. Schirmer, der auch einen Einzelpunkt holt.

25.11.2017 – Die II. Herren bezwingt den geschockten Gegner aus Altenhagen zu Hause mit 9-5. P. Franz holt zwei Einzelpunkte gegen Abendroth und Tschöpe.

28.11.2017 – Der erste Raging Tuesday findet in Bennigsen statt. Standardgemäß finden parallel nicht mehr als drei Punktspiele zeitgleich in der Halle statt, heute aber schon und anstatt Training und Bälle gab es für die aktiven Zuschauer Trank und Frikadelle. Die VIII. Herren besiegt Lüdersen mit 9-6. M. Thun und P. Overheu mit je zwei Siegen im Einzel. Die X. Herren muss der BSG Laatzen mit 6-9 gratulieren, leider das unteren Paarkreuz mit R. Seehaver und C. Blume nicht mit dem notwendigen Glück. Die VI. Herren bezwingt den TTC Völksen III in an diesem Tage sehr irritierenden gleichfarbigen Trikots mit 9-6, M. Reese gewinnt dabei im 5. Satz gegen M. Fieber. Die IV. Herren verliert gegen Hüpede II mit 5-9 und kann keinen 5. Satz gewinnen. Die II. Herren unterliegt dem RSV Hannover mit 6-9 und gewinnt ebenfalls lediglich einen von sechs 5-Satz-Spielen.

5.12.2017 – Die III. Herren holt zwei ganz wichtige Punkte zu Hause mit dem 9-4 gegen Altenhagen II ohne C. Meier. Entscheidend die Mitte mit P. Scheer und M. Marini.

8.12.2017 – Die IX. Herren gewinnt gegen Alvesrode III mit 9-5, obwohl alle drei Startdoppel verloren gehen. Die III. Herren holt in der 1. Bezirksklasse ebenso zwei wichtige Zähler bei Lüdersen I und bekommt somit wieder Anschluss an das rettende Ufer der Tabelle. Heppa.



9.12.2017 – Nach dem Sieg gegen Lüdersen I gewinnt die VI. Herren gegen Lüdersen II. Oldie W. Feldt und M. Karlibowski holen je zwei Einzelpunkte.

Die Hinrunde ist vorbei. Zwischenfazit.

- Die I. Herren steht mit 3 Punkten Abstand auf Platz 1. Langsam keimen erste Landesligaaufstiegssträume auf.
- Die II. Herren steht mit 9-9 auf einem guten 5.Tabellenplatz in einer sehr ausgeglichenen Staffel, aber Vorsicht, es sind nur 3 Punkte Abstand zum Abstiegs- und 2 Punkte Abstand zum Relegationsplatz bei vergleichbar schlechterer Spieldifferenz.
- Die III. Herren steht mit 6-12 Punkte auf dem 9. Platz, einem Abstiegsplatz, hat aber noch einen Anschluss nach oben.
- Die IV. Herren befindet sich mit soliden 8-8 Punkten im gesicherten Mittelfeld der 2. Bezirksklasse.
- Die V. Herren befindet sich auf dem letzten Tabellenplatz dieser 9er Staffel in der 2. Bezirksklasse und hat drei Punkte Rückstand auf Arnum (8.) und Hemmingen IV (7.).
- Die VI. Herren belegt in der 1. Kreisklasse mit 12-4 Punkten den 3. Platz und hofft noch den Aufstiegsrelegationsplatz zu erkämpfen.
- Die VII. Herren, ebenfalls aktiv in der 1. Kreisklasse in der Parallelstaffel ist 2., jedoch droht bekanntlich mit Hemmingen V in korrekter Besetzung große Überholgefahr.
- Die VIII. Herren befindet sich mit 13-5 Punkten auf Platz 3 in der 2. Kreisklasse und über Platz 2 noch realistische Aufstiegschancen
- Die IX. Herren steht mit 10-8 Punkten auf einem sehr guten Platz in selbiger Staffel
- Die X. Herren steht in der 2. Kreisklasse auf Platz 9, konnte gesundheitsbedingt nicht immer komplett spielen.
- Die I. Damen steht mit 11-7 Punkten sensationell auf dem 4. Platz in der Bezirksliga und kündigt bereits für die kommende Saison mit einer Verstärkung höhere Ziele an.
- Die II. Damen steht punktgleich mit dem 2. und 3. Tabellenplatz (alle mit 10-4 Punkten) auf Platz 4.
- Die III. Damen steht mit 2-12 Punkten auf dem vorletzten Platz, Platz 7.



16.12.2017 – C. Fiebig und H. Pfeiffer werden Einzelvereinsmeister, W. Feldt holt den Wurstmeistertitel. Im Doppel siegen H. Pfeiffer und D. Martin. Im kommenden Jahr werden die Doppel gelöst.

07.01.2018 – D. Martin holt erstmals für den FC Bennis den Stadtmeister Einzeltitel bei den Herren Offen. Im Doppel gewinnen J. Pulka und D. Martin. Die TT-Abteilung holt zum 13. Mal in Folge den Pokal für das stärkste Vereinsteam.

Zur Rückrunde stießen bekannte Gesichter zu den Mannschaften hinzu. S. Wolff kam in der I. Damen und T. Schulz und A. Erleben kamen in die Teams II und III dazu. Dieses ermöglicht hilfreiche Umstellungen über alle Teams hinweg.

Der Aufstieg in die Landesliga der I. Herren als auch der Klassenerhalt der II. Herren, III. Herren und V. Herren wurden als Ziele manifestiert, sportlich herausfordernde, aber nicht unrealistische Ziele. So gehen die Teams III und V vor allem verstärkt in die Rückrunde, ebenso wurde die VI. Herren verstärkt, um eine weitere Chance zu haben, noch über die Relegationsrunde in der kommenden Saison eine Steckrüben-Mannschaft in der Kreisliga an den Start gehen zu lassen. Bei den Damen war in dieser Saison weiterhin der Fokus auf Klassenerhalt, da nun auch T. Luppino, schwangerschaftsbedingt, fehlte.

Die Rückrunde beginnt.

11.01.2018 – Die V. Herren legt gut los und schlägt Arnum mit 9-4, vor allem die Doppel überzeugen mit 3-0. Zwei sehr wichtige Punkte in der Aufholjagd wurden eingefahren.

12.01.2018 – Die III. Damen verliert zwar 0-7 gegen Lüdersen I, aber erfreulicherweise ist S. Meyer wieder da.

13.01.2018 – Die III. Herren besiegt Wettbergen auswärts mit 9-3 und verlässt erstmals die Abstiegsplätze. Die Neuaufstellung mit T. Schulz und R. Hrassnigg im oberen Paarkreuz scheint zu greifen. Tim spielt 1-1, alle anderen Spieler wie O. Bognesi, A. Gefeke, D. Hoffmann und P. Scheer lassen nichts in ihren Einzeln liegen.

16.01.2018 – Nur drei Tage später der Aufgalopp der III. Herren bei Schwalbe Döhren, die schnell mit 9-2 besiegt werden. Weitere zwei wichtige Punkte für den Klassenerhalt.



18.01.2018 – Das Rückspiel des Bruderduells der VIII. Herren gegen die IX Herren endet wieder 9-1. Den Ehrenpunkt holt dieses Mal E. Glauche im Einzel. Überzeugend im vorderen Paarkreuz der VIII. Jugendspieler M. Ehrenpfort.

19.01.2018 – Die II. Herren startet fulminant beim RSV Hannover, führt 7-5 und spielt am Ende 8-8 unentschieden. Eine gute Leistung, die nicht mit zwei Punkten belohnt wurde. Die I. Damen besiegen die SG Letter mit 8-4 und S. Wolff findet in ihrem zweiten Einsatz nach der Verletzungspause einen tollen Wiedereinstieg.

21.01.2018 – Der schwarze Sonntag. Die I. Herren verliert auswärts beim Verfolger SC Marklohe mit 9-6, verliert alle Startdoppel mit 2-3 und auch in den Einzeln nur zwei von sechs 5-Satzmatches zugunsten der Bennisger. Dadurch wird es wieder spannend um die Meisterschaft. Die II. Herren verliert bei Großburgwedel mit 1-9, eine grottenschlechte Leistung und Präsentation. Auch Andro Plastikbälle sind dafür keine Entschuldigung.

23.01.2018 – Im Rückspiel der Großen Bruderduells der IV. und V. Herren in der 2. Bezirksklasse gewinnt die V. Herren mit 9-7 und hat wieder Hoffnungen auf den Klassenerhalt. Überzeugend das untere Paarkreuz der Bennisger mit N. Algaier und F. Müller sowie die Doppel und St. Lambrecht als Nr. 1 der V. Herren.

25.01.2018 – Die VI. Herren besiegt den TTC Völksen deutlich mit 9-3. M. Reese, W. Feldt, A. Sonnenberg und B. Stehr sichern das mittlere und untere Paarkreuz ab. M. Fieber mit taktischer Finesse gegenüber Steckerübe F. Müller. Das Schwesternduell der II. Damen gegen die III. Damen endet 7-4 für die II. Acht von elf Partien gehen in den 5. Satz. C. Fiebig und E. Heyer holen 4 Punkte. Erstmals dabei H. Hoppe, die gegen N. Greuner knapp gewinnt.

30.01.2018 – Die VII. Herren verliert zu Hause gegen Germania Grasdorf unter Regie von Taktikfuchs M. Behrens mit 3-9. Das Ende aller Relegationsträume um die Kreisliga? Wird es nun die VI. Herren richten? Nur H. Freimann und J. Steinmetz können heute glänzen.

05.02.2018 – Packung für den Tabellenführer Hannover 96 im 1. Bezirk. Die III. Herren gewinnt dort mit 9-3. Entscheidend die 3-0 Führung nach den Doppeln. Das Doppel Hoffmann/Hrassnigg noch immer ohne Satzverlust. Die VIII. Herren kann gesundheitsbedingt nicht auf P. Paasch setzen. Wieder springt M. Ehrenpfort ein und gewinnt oben auch seine Spiele gegen SG Lüdersen III. Endstand 9-1.



07.02.2018 – Die I. Damen gewinnt auch das Rückspiel gegen Leinebagger. Erfreulich, dass auch V. Kesch-Jandel ihr zweites Einzel als Ersatzspielerin gewinnt.

09.02.2018 – Die VI. Herren gewinnt 9-7 bei Hüpede III. Der Traum von Platz 2 lebt weiter. Überzeugend Kapitän M. Schultz und Oldie W. Feldt mit 4 Punkten in den Einzeln.

10.02.2018 – Die Ü40 und Ü50 auf Senioren-Koppelspieltagstour. Die Ü50 gewinnt in Westerstede alles. Die Ü40 reist aus Goslar mit 2-4 Punkten unter den Erwartungen ab. Die I. Herren rächt sich für das „materialbedingte“ Unentschieden im Hinspiel und schlägt Hannover 96 zu Hause mit 9-5.

11.02.2018 – Nur einen Tag darauf gewinnt die II. Herren gegen den TTC Helga deutlich mit 9-2 (Hinspiel 9-7 für Helga) und baut den Punkteabstand auf den Direktabstiegsplatz aus. Konditionswunder D. Horand erfolgreich im Marathonmatch gegen D. Emmel.

17.02.2018 – Die IV. Herren sichert das Mittelfeld nach dem Sieg gegen Hemmingen IV und hilft der V. Herren den Abstand zu wahren. Das Team mit TT. Cao, C. Ege, A. Wolff, M. Stach, S. Brünn und S. Faber ohne Wenn und Aber.

01.03.2018 – Die VIII. Herren mit tollem Erfolg mit 9-1 gegen Alvesrode III, M. Ehrenpfort wieder mit zwei 3-0 Siegen im oberen Paarkreuz. Aber auch A. Heyer, J. Parplies, S. Falk und D. Piesker stechen zu. Die IV. Herren, angetreten mit 50 Prozent V. Herren-Spieler, gewinnt gegen die von der Aufstellung immer noch geschockten Harkenblecker das Rückspiel mit 9-6. Überzeugend A. Wolff, S. Brünn und S. Lambrecht mit je zwei Einzelsiegen.

02.03.2018 – Die V. Herren verliert knapp gegen Rethen I mit 6-9. N. Algaier geht zweimal über 5 Sätze, gewinnt einmal 15-13 und verliert einmal 13-15. Alles deutete nun auf den Abstiegsdreikampf mit Arnum I und Hemmingen IV hin. Am Abend wird P. Döbbe zur NDZ Sportlerin des Jahres gewählt.

03.03.2018 – Die I. Herren schlägt den SSV Langenhagen deutlich mit 9-2 auswärts. Alle 5 Satz Spiele können gewonnen werden, H. Pfeiffer und D. Martin gewinnen beide je zwei Einzel im oberen Paarkreuz. Die II. Herren verliert knapp mit 9-7 beim SV Bolzum standardgemäß gegen den FCB in Bestbesetzung. Entscheidend, dass Bolzum insgesamt 3-1 Doppel spielt. Nur das Doppel 3 Erxleben/Hrassnigg punktet.



04.03.2018 – Zuhause wird Hüpede mit 9-3 deklassiert. Nur die Untere-Parkreuz-Bank U. Zoblinski und S. Petzold gegen Horsti Dangers lassen einen Punkt liegen.

08.03.2018 – Die VIII. Herren weiter auf Erfolgswelle mit dem deutlichen 9-0 in Laatzen. S. Falk, A. Heyer, B. Vergin, P. Overheu, E. Glauche und J. Parplies geben insgesamt nur vier Sätze ab und machen den verletzten Captain P. Paasch sehr glücklich. Die I. Damen kommt zu Hause gegen den TTC Helga unter die Räder, knüpft jedoch nette Kontakte.

09.03.2018 – Da kann die III. Herren doch noch verlieren. Gegen den Favoriten von Concordia Alvesrode setzt es eine 3-9 Niederlage. S. Könecke lässt beim 12-14 im 5. Satz gegen R. Hrassnigg seine Hand heile. Sonst punkten nur D. Hoffmann und das Doppel 3 Marini/Scheers. Die IX. Herren holt beim Tabellenführer Tuspo Jeinsen I ein 9-7, E. Glauche und M. Engel holen je zwei Einzelpunkte.

10.03.2018 – Alarm! Schock! Neben dem Langzeitverletzten O. Stamler ist nun Spitzenspieler und Kapitän H. Pfeiffer krank und steht heute gegen die sehr ausgeglichene Mannschaft aus Hemmingen nicht zur Verfügung. Taktik: Nichts wird geschenkt und S. Petzold entwickelt sich im oberen Parkreuz zu Thor und holt dort zwei essentiell wichtige Punkte. Die beiden Ersatzspieler J. Pulka und R. Hrassnigg holen im unteren Parkreuz jeweils ein 1-1 exakt sowie D. Martin, L. Schumann und U. Zoblinski. Neben dem Hammerschlag im oberen Parkreuz entscheidend, dass wir mit 2-1 aus den Doppeln gehen. Glück gehabt und nochmal gut gegangen. Das Projekt Landesliga läuft weiter.

12.03.2018 - Die II. Damen haut den Tabellenführer aus Lüdersen mit 7-3 weg. Überraschend P. Döbbe im oberen Parkreuz sowie J. Schubert und E. Heyer im unteren Parkreuz. Alle drei Spielerinnen gewinnen beide Einzel.

13.03.2018 – Raging Tuesday in der Rückrunde mit fünf Heimspielen. Die VIII. Herren ringt Völksen II nieder und holt sich mit Platz 2 den Aufstieg. Die X. Herren verliert gegen Harkenbleck III, P. Krüger, H. Röhl und R. Seehaver können punkten. Die V. Herren gewinnt das immens wichtige Spiel gegen Hemmingen V und verlässt die Abstiegszone. Nach den Doppeln mit 2-1 können vor allem A. Wolff und S. Karl mit je 2 Einzelsiegen überzeugen. F. Zucknick etwas unglücklich im zweiten Einzel mit 9-11 im 5. Satz. Die I. Damen verliert gegen Hannover 96, die mit deutlich stärkeren Reservespielerinnen aus der Hinterhand auflaufen. Die II. Herren besiegt Arpke mit 9-3, M. Bader, J. Pulke und D. Horand holen je zwei Einzelpunkte.



17.03.2018 – Die III. Herren unter Form gegen TTC Helga II und verliert 7-9. Überall 2-2 bis auf das untere Paarkreuz, hier ist nur A. Gefeke erfolgreich.

20.03.2018 – Das Saisonende spitzt sich zu. Die VI. Herren spielt heute das entscheidende Spiel um Platz 2 gegen Altenhagen III, führt 8-4 und bekommt ärgerlicherweise den Sack nicht zu. 8-8, ein Sieg mittels 9. Punkt hätten wohl den 2. Platz bedeutet. Das untere Paarkreuz mit C. Burchard und B. Stehr etwas unglücklich. Drei Tage später gibt das Team mit dem 9-0 gegen den TTC Springe die richtige Antwort.

04.04.2018 – Erfreuliches Ergebnis in Grasdorf. Die Germanen III besiegen Hemmingen V mit 9-7 und ermöglichen so unserer VII. Herren die Relegation.

05.04.2018 – Durch das Unentschieden der VI. Herren liegen nun alle Kreisligahoffnungen bei der VII. Herren, die den Tabellennachbarn von Rethen III mit 9-3 deklassiert und dadurch ihr gutes Spielverhältnis optimiert. Alle Spieler, J. Hendriksen, A. Haschemi, H. Meyer, H. Freimann, F. Weis und D. Struck, gewinnen ihre Einzel.

06.04.2018 – Die I. Damen holt einen wichtigen Punkt gegen den SV Arnum, mit dabei A. Klindworth, die an der Seite von S. Wolff einen Punkt im Doppel und einen Einzelsieg beisteuert. Die III. Damen besiegt Weetzen mit 7-3. V. Kebsch-Jandel, K. Banse, N. Jurk und M. Engel holen diese zwei guten Punkte.

07.04.2018 – Die I. Herren besiegt Gümmer (mit S. Berger) mit 9-3. Bei der II. Herren läuft beim 4-9 gegen den Badenstedter SC nicht viel zusammen. Einziger Lichtblick und extrem fokussiert Panama-Rückkehrer D. Horand mit zwei Einzelpunkten.

08.04.2018 – Die III. Herren kommt schadenfrei zurück aus Altenhagen, wo an vier Tischen gespielt werden sollte. Besonders hervorzuheben ist das 3-1 von P. Bolognesi gegen C. Meier.

11.04.2018 – Die IV. Herren bezwingt auswärts 9-4 den SV Arnum in einem heiß umkämpften Match und erhält dadurch der V. Herren den notwendigen Punkteabstand. M. Stach und S. Lambrecht mit starkem Spiel gegen Dumsch. P. Scheer schlägt M. Richard.

13.04.2018 – Die III. Herren hat bereits den Klassenerhalt sicher. Gegen Lüdersen kommt H. Freimann als Ersatzspieler aus der VII. Herren zum Einsatz und punktet. Ebenfalls erfolgreich für die III. Herren: T. Schulz, M. Marini, P. Bolognesi, A. Wolff und P. Scheer. R. Hrassnigg wird für Samstag geschont.

14.04.2018 – Alles läuft auf das große Finale der I. Herren und II. Herren am letzten Spieltag hinaus. Für die I. Herren startet der Showdown um 13:00 Uhr in der Eislaufhalle in Seelze. Das Team präsentiert sich hervorragend vor der großen mitgereisten Fankulisse aus Bennigsen, kämpft und macht gegen 16:00 Uhr mit dem 9-2 Auswärtssieg die Meisterschaft und den Aufstieg in die Landesliga klar. Die Mannschaft feiert, freut sich über den Erfolg, die leckeren Getränke, das Plakat und die tollen Meistershirts und machte sich dann zurück auf den Weg nach Bennigsen, wo die II. Herren im direkten Duell gegen Misburg gegen den Abstieg kämpft und gefeiert werden soll. Um nicht in die Relegation zu rutschen, musste dort ein Sieg her, d.h. der Sieger der Begegnung erreicht den rettenden 7. Platz. Die Ränge füllen sich sekundlich weiter und die komplette Abteilung ist heiß anschließend bei S. Schwägermann im Clubhaus die heutige Meisterschaft der I. Herren und den Klassenerhalt der II. Herren zu feiern. Die II. Herren ging nach dem Debakel von Badenstedt voll konzentriert in die Partie und mit 2-1 aus den Eingangsdoppeln. Im oberen Paarkreuz holten die Misburger 4-0 Punkte, dafür Bennigsen aber an Position 4-6 überragend. Jugendentant M. Thun ließ seinen Gegnern keine Chance, P. Franz zerstörte seinen Gegner mit zweimal 3-0 förmlich und R. Hrassnigg setzte dann mit dem 11-9 im 4. Satz nach 4-9 Satzrückstand den 9-6 Endstand für den FC Bennigsen. Die Halle und das Vereinsheim bebten und alle feierten den großen Erfolg der Abteilung noch bis spät in die Nacht.



Die I. Herren in der Seelzer Halle mit Meistershirts.



Die II. Herren direkt nach dem 9-6 gegen Misburg, gemeinsam mit den Spielern der I. Herren.



Aber die Saison geht weiter

21.04.2018 – Als Herren B Bezirksvertreter des DTTB Pokals fahren D. Martin, L. Schumann und T. Schulz als Nachrücker nach Gifhorn und gewinnen dort überraschend die Niedersachsen Konkurrenz, so dass sich der FC Bennigsen sensationell für das Deutschlandfinale Mitte Mai qualifiziert. Gegen Sutthausen und Wremen konnte mit 4-3 gewonnen werden, gegen Geismar setzte es einen 4-2 Erfolg.

22.04.2018 – Heute gehen die Ü40 Senioren und Ü50 Senioren auf Landesebene nochmal in Bennigsen zur Sache. Sowohl die Ü40 als auch die Ü50 gewinnen all ihre Spiele, so dass die Ü50 am Ende auf dem 2. Tabellenplatz landet und die Ü40 noch Dritter wird.

05.05.2018 – Relegation in Ingeln-Oesselse. Die VII. Herren hatte sich bekanntlich für die Relegation zur Kreisliga qualifiziert. Gegen den Gastgeber aus Ingeln-Oesselse gibt es zunächst eine 7-9 Niederlage, vor allem die Jugendlichen D. Struck und M. Ehrenpfort trumpfen bereits in dieser Begegnung auf. Gegen den SV Altenhagen setzt es im nächsten Spiel einen deutlichen 9-4 Überraschungssieg. Ab dem ersten Einzelsieg von D. Struck gewinnen wir alle sechs Folgespiele. Da auch Altenhagen gegen Ingeln-Oesselse verliert, erreicht das Team bei dieser Relegation Platz 2, was in der kommenden Saison zum Aufstieg in die Kreisliga berechtigt.

10.-13.05.2018 – Die Spielzeit läuft tatsächlich immer noch, denn H. Pfeiffer, D. Martin und L. Schumann fahren nach Baiersbronn zu den Deutschen Pokalmeisterschaften der Verbandsklasse und holen als Niedersachsenvertreter die Bronzemedaille. Ein detaillierter Bericht ist auf der FCB Homepage zu finden unter: <http://www.fcbennigsen.de/tischtennis-deutsche-pokalmeisterschaften-daniel-martin-spricht-ueber-medailleenerfolg>.



v.l.: L. Schumann, D. Martin und H. Pfeiffer mit der Bronzemedaille

Es bleiben tolle Erinnerungen an diese Saison, bei der ausnahmslos alle Spielerinnen und Spieler der Mannschaften und die Zuschauer ihren Anteil hatten. Die Erfolge waren sensationell, allen voran natürlich der Aufstieg der I. Herren in die Landesliga, aber auch die notwendigen Klassenerhalte bei den Damen und Herren und die Aufstiege der VII. Herren über die Relegation und der Direktaufstieg der VIII. Herren. Die langersehnte Prinzenkrönung bei den Springer Stadtmeisterschaften in der Herren-Offen Einzelkonkurrenz und schließlich die Bronzemedaille in Baiersbronn bei der Deutschen Pokalmeisterschaft der Verbandsklassen schmückten die Trophäensammlung und rundeten unsere Saison als TT-Abteilung ab.

Die gesteckten sportlichen Ziele erreichten die Steckrüben-Teams allesamt und gar übertroffen und das wichtigste daran, es war von Anfang bis zum Ende trotz der einen oder anderen Herausforderung stets eine hohe Einsatzbereitschaft, viel Leidenschaft und eine große Menge Spaß vorhanden. Zur kommenden Saison wollen wir die Mannschaften über beide Saisonhälften stabilisieren und weniger Umstellungen vornehmen, sofern nicht größere unerwartete WO-Abweichungen mit Sperrvermerken aufkommen.

Bei diesem Plan unterstützen natürlich die neuen Spieler/-innen zur kommenden Saison, die ich gern vorstellen möchte:

Als Spieler für die I. Herren kommt **Stefan Berger (Foto rechts)** zu uns. Seit vielen Jahren steht H. Pfeiffer mit Stefan in sehr gutem privaten Kontakt, auch kennen wir ihn als vorbildlichen Sportler und sympathischen Menschen aus den Begegnungen mit dem TuS Gümmer und vor einigen Jahren beim MTV Rehren als Mannschaftskameraden unseres Seniorenmitgliedes A. Zick.



Stefan nimmt den freien Platz in der Aufstiegsriege der I. Herren ein. Oli stand verletzungsbedingt und wegen vieler anderer Terminüberschneidungen nur selten zur Verfügung und freut sich auch kommende Saison mit alter Stärke wieder in der II. anzugreifen. Meist wurde bekanntlich diese Saison mit den hungrigen Spielern der II. Herren aufgefüllt. Mit Stefan kommt eine „treue Seele“, die hervorragend zu unserer Philosophie passt. In der kommenden Saison werden wir wieder mehr Stabilität in die Doppelkonstellationen bekommen.

Ebenso ist es gelungen Spitzenspielerin **Lara Hoidis** für uns zu begeistern. Lara kommt aus Empelde und wird sowohl bei den Herren eine herausfordernde Aufgabe erhalten und dort auf Punktspieljagd gehen als auch die neue Nummer 1 bei der I. Damen bekleiden. Wir freuen uns sehr über den Wechsel von Lara zu uns und sind uns sicher, dass du dich im FCB sehr wohl fühlen wirst.



Lara Hoidis für Empelde in Aktion

Ebenso freut es mich, dass wir auch auf Kreisklassenebene neue Spieler und Starterinnen in Bennigsen begrüßen können. Mit **Holger Halvensleben** kommt ein Spieler und langjährig Bekannter aus Gestorf. Holger ist hochmotiviert und bereits seit einigen Wochen fleißiger Trainingspartner. Er passt hervorragend zu uns.

Auch **Thorsten Milzner**, der einen langjährigen Bezug zum FC Bennigsen hat und bereits bei den Bratpfannenmeisterschaften sein Können aufblitzen ließ, begrüßen wir. Mit „Mille“ sind wir seit vielen Jahren gut befreundet. Als er verriet, dass er früher in der Jugend in Hannover aktiv war, dauerte es nicht mehr lang, bis wir ihn für uns begeistern konnten.

Zurück ist **Lisa-Marie Mariß**. Lisa-Marie ist zurück nach Bennigsen gezogen, engagiert sich lokal bereits im Ortsrat und hat wieder Lust aktiv Tischtennis zu spielen. Vor ihrer mehrjährigen Tischtennispause hatte Lisa-Marie gemeinsam mit E. Wiche und P. Döbbe in der 1. Mädchenmannschaft gespielt.

Herzlich willkommen oder Welcome Back.

Christian „Pumba“ Burchard wird uns nach vielen Jahren der Treue verlassen. In den letzten Jahren war er verletzungs- und berufsbedingt nicht mehr beim Training, aber dann zur Stelle, wenn jemand gebraucht wurde. Er möchte zunächst eine Tischtennispause einlegen und wenn es mal passt mit dem Vater seiner Freundin bei SV Germania Beber-Rohrsen nahe Hameln auf Punktejagd gehen. Wenn es dann stärker in den Fingern kribbelt, so ist Christian bei uns immer wieder gern gesehen. Selbstverständlich bleibt er Mitglied im FC Bennigsen.

Kurz vor Redaktionsschluss sind die I. und II. Steckrübengarde und zwar vom 25. - 27. Mai mit allen 12 Herrenspielern samt neuen Sonnenhüten, Schweißband und Funkgerät nach Stettin gereist. Wie auch im letzten Jahr kannten nur die 2 Cheforganisatoren das Ziel, welches bis kurz vor Stettin, nicht erraten wurde.

Etwas verspätet erreichten wir gemeinsam, nach längerem Aufenthalt in Angermünde, unser Reiseziel Stettin. Am Abend besuchten wir die Altstadt und verbrachten einen unvergesslichen Abend mit Theaterschauspiel auf dem Marktplatz dieser alten Hansestadt. Nach einem ausgiebigen Frühstück ging es ins Stadtzentrum und durch den Park zum großen Seehafen. Eine gemütliche zweistündige Fahrt in das Stettiner Haff und die malerischen Auenwälder schmückten den Tag. Gemeinsam guckten wir anschließend das Championsleaguefinale in einer traditionellen polnischen Brauereigaststätte und feierten im Anschluss bis zu später Stunde in zwei tollen Diskotheken.

Beim gemeinsamen Sushi am Hauptbahnhof Hannover endete unsere Reise, die wir kommenden Jahr wiederholen wollen. Mit der Insel Pag in Kroatien schlugen einige Spieler ein interessantes Reiseziel vor.

Abschließend möchte TT-Abteilung auf folgende Termine hinweisen:

- | | |
|----------------------|---|
| 24.06. | Endspiele Senioren Mannschaftsmeisterschaften in Bennigsen |
| 06.08.-08.08. | TMS Tischtennis Lehrgang in Bennigsen mit teilsubventionierten Teilnahmegebühren für Mitglieder |
| 18.08. | Regionsrangliste Senioren in Misburg |
| 10.08. | 2. Deutsche Pan-Pong Meisterschaften |

Ich wünsche eine angenehme Sommerzeit und bedanke mich bei allen Mitgliedern, Fans, Freunden und Sponsoren für ihre Unterstützung.

Robin Hrassnigg